

LV 1 Leistungsverzeichnis

Vormerkungen

Die nachfolgende Leistungsbeschreibung (LB) mit Leistungsverzeichnis (LV) ist vom Bieter komplett auszureisen. Die Angaben der LB und des LV sind aufeinander abgestimmt. Sollte es dennoch widersprüchliche Angaben zu den Massen geben, so sind die Massenangaben des LV zu bevorzugen.

Der Text dieser LB ergänzt die Kurztexte in den jeweiligen Positionen im LV, diese Positionen sind mit dem Hinweis auf die LB gekennzeichnet.

Die Ausarbeitung des Angebots, sowie die Beschaffung aller erforderlichen Unterlagen sind für den Auftraggeber kostenlos.

Der AG möchte darauf hinweisen, dass der nachfolgend beschriebene

Leistungsumfang mit Hilfe von öffentlichen Fördermitteln des Landes Sachsen, sowie Eigenmitteln finanziert werden soll.

Der AG behält sich die Beauftragung von Teilleistungen in Abhängigkeit der Gesamtkosten vor.

Grundlagen für Angebot und Ausführung:

Der Bieter erklärt, fachlich, personell und hinsichtlich der Ausstattung mit Maschinen, Werkzeugen und Geräten in der Lage zu sein, den Auftragsumfang innerhalb der festgelegten Frist einwandfrei nach den anerkannten Regeln der Technik leisten zu können. Er hat sich über die Ausführung der Leistungen beeinflussenden örtlichen Begebenheiten vor Angebotsabgabe informiert.

Auf den Abschluss Niederlegen und Abfuhr Bauschutt bis 29.08.2025 und die Gesamtfertigstellung bis 24.10.2025 wird ausdrücklich hingewiesen.

Alle für die Ausführung der Leistungen erforderlichen Maße sind vom Auftragnehmer vor Ort eigenverantwortlich zu nehmen. Bei Unstimmigkeiten gegenüber dem LV ist die Bauleitung sofort zu informieren. Nach Vertragsabschluss vorgebrachte diesbezügliche Einwände des Auftragnehmers bleiben unberücksichtigt.

Die Anzeige der Beseitigung von Anlagen nach § 61, Abs. 3, SächsBO ggf. mit behördlichen Auflagen wird bei Auftragserteilung dem AN übergeben.

Der Rückbau ist als geordneter Rückbau und mit nachweislicher Entsorgung / Verwertung **ausschließlich durch einen zertifizierten Entsorgungsfachbetrieb auszuführen.**

Bieter, die diesen Nachweis nicht mit der Abgabe des Angebotes vorlegen können, werden nicht berücksichtigt.

Fortsetzung Vormerkungen

Bei dem vorliegenden Abbruch handelt es sich um ein Bauvorhaben mit beengten Platzverhältnissen auf der Tannertstraße in Sebnitz. Diese Straße mit Fußweg wird auch während der Abbruchmaßnahme von Anrainern genutzt.

Es sind zur Eignung des Bieters auf Grundlage der VOB Nachweis und Eigenerklärung gefordert. Diese sind dem Angebot ebenfalls als Anlagen beizufügen.

Einreichung weiterer Unterlagen:

Vom Bieter sind Angaben zum Firmenprofil, Niederlassungen, Geschäftsfelder der Firma, die Leistungsfähigkeit sowie die Fachkunde nachzuweisen. Der Gesamtumsatz der letzten 3 Geschäftsjahre seit 2022 ist beizulegen.

Im Rahmen eines kurzen Organigramms ist die Betriebsstruktur darzustellen, gegliedert nach Berufsgruppen.

Es sind Angaben über die Leitungsstrukturen (Geschäftsleitung, Bauleitung, Mitarbeiter) anzugeben.

Weiterhin abzugeben sind Unbedenklichkeitsbescheinigungen Berufsgenossenschaft und Krankenversicherung, Eintragung in das Berufs- und Handelsregister, Firmensitz / Wohnsitz, Gewerbezentralregisterauszug. Die genannten Unterlagen dürfen max. 3 Monate alt sein.

Es sei nochmals darauf hingewiesen, dass fehlende Unterlagen zwingend zum Ausschluss des Bieters führen.

1. Objektbeschreibung:

Die Abbruchobjekte befinden sich in der südlichen Ortslage von Sebnitz in der Tannertstraße 1a. Es ist ein Mehrfamilienwohn- und Geschäftshaus in halboffener Bebauung. An der rechten Seite des Hauses befindet sich der Nummer 1 ein bewohntes Mehrfamilienhaus das unmittelbar an das Abzubrechende Haus grenzt. Das Rückbauobjekt befindet sich innerhalb einer dicht bebauten Straße mit überwiegender Wohnnutzung. Die Tannertstraße ist beidseitig befahrbar. Für die Ausführung der Arbeiten ist eine halbseitige Sperrung während des händischen Rückbaues und ein Vollsperrung der Tannertstraße für das Niederlegen und Abfahren Bauschutt vor dem Abbruchobjekt notwendig. Das Gebäude in der Tannertstraße ist von Hinterhof zu erreichen. Eine Zufahrt zum Hinterhof ist über den Albertweg möglich. Auf Grund des prekären Standortes hat der Rückbau vorsichtig ohne Schäden an der zu erhaltenden Bausubstanz zu erfolgen.

Das Gebäude ist zwingend an Giebel Tannertstraße 1 händisch zurückzubauen.

Pos.Nr.	Menge	Einheitspreis	Gesamtpreis
---------	-------	---------------	-------------

Fortsetzung Vormerkungen

Standort:

Land Sachsen, Landkreis Sächsische Schweiz Osterzgebirge

Stadt: Sebnitz

Gemarkung / Flur: Sebnitz

Flurstück-Nr.: 909

Bei den vorliegenden zurückzubauenden Gebäude (stark einsturzgefährdet) handelt es sich um ein drei geschossiges Mehrfamilienwohnhaus mit Ladenfläche im Erdgeschoss. Das Haus wurde ca. um 1900 erbaut und ist seit mehreren Jahren unbewohnt.

Grundfläche: ca. 155 m²

Bausubstanz:

- Keller:
- der Kellerrohfußboden besteht aus Beton
 - die Kelleraußenwände sind aus Natursteinmauerwerk und Ziegel
 - die Kellerinnenwänden sind aus Mauerwerk
 - die Kellergeschossdecke ist aus Stahlträger und Hohlblechen
 - im Keller befindet sich ein alter Backofen

Wohnebenen mit dazugehörigen Geschossdecken:

- Holzdecken mit Schüttung aus Schlacke (Fußböden teilweise mit Spanplatten und PVC-Belag)
- an einigen Decken sind Styroporplatten angebracht
- Außenwände Ziegelmauerwerk (Dicke bis ca. 450mm)
- Innenwände Ziegelmauerwerk (Dicke der Wohnungstrennwände ca. 150mm, ca. 280mm)
- in Fußböden Schlackeschüttung
- Treppenhausinnenwände Ziegelmauerwerk
- Treppenhausanlage mit massiven Treppenläufen und -podesten,
- Dachbodenebene als Wohnraum ausgebaut mit Dachgaube
- Dachkonstruktion aus Holztragwerk mit Schalung
- Dacheindeckung Schiefer zum Teil mit Dachpappe abgedichtet

2. Medienträger

Alle Medienträger, soweit dem AG bekannt, sind schriftlich über den Rückbau informiert worden und haben sich teilweise in einer Leitungsauskunft zum Vorhaben geäußert. Sämtliche Medienanschlüsse sind zum Zeitpunkt der Ausschreibung gekündigt.

Nach Auskunft der Medienträger befinden sich Leitungen der Telekom, der ENSO (Elt, Trinkwasser) und Abwasserleitungen auf dem Grundstück bzw. in unmittelbarer Nähe in der öffentlichen Straße.

Die in den nicht angetasteten Bestand abgehenden Anschlüsse sind mittels Betonplomben zu verschließen, vgl.

Fortsetzung Vormerkungen

LV.

Die Kanäle aus den Gebäuden werden zurückgebaut.
Vor Rückbaubeginn hat der AN selbstständig sämtliche Medienträger zu kontaktieren und alle Schachtscheine einzuholen.

Für Leistungen die der AN nicht selbstständig ausführen kann bzw. ausführen darf, hat er sich ein verbindliches Angebot von Nachauftragnehmern einzuholen.

Diese sind in der Angebotsabgabe zu benennen. Die gesamte Leistung ist komplett mit allen Nebenleistungen in die jeweilige Einzelposition des LV als Pauschalpreis oder Mengenpreis auszuweisen.

Es ist nicht auszuschließen, dass noch bisher unbekannte Altleitungen das Grundstück queren. Bei Bekannt werden dieser, ist der AG unverzüglich zu informieren.

Bis zur Entscheidung durch den AG sind die Leitungen und Kanäle zu sichern, i d. R. durch Fallschutzsicherungen oder andere geeignete Abdeckungen, die entsprechende Position ist im LV ausgewiesen.

3. Allgemeines zum Rückbau

Der Auftraggeber beabsichtigt den Abriss der Gebäude / Anlagen und die Beräumung des Geländes ab dem 15.07.25.

Die aufstehende Bausubstanz soll bis zum KW 33 niedergelegt, tiefenentrümmert werden und der Bauschutt abgefahren sein.

Die Gesamtmaßnahme ist bis zum 24.10.2025 abzuschließen.

Der Nachweis der entsprechenden Kapazitäten ist vorzuweisen.

Die Abrissmaßnahme wurde dem Landkreis Sächs. Schweiz Osterzgebirge / Landratsamt / Bauamt, PF 10 02 53/54, 01782 Pirna angezeigt.

Das bauleitende Personal des AN, einschließlich der zum Einsatz kommenden Vorarbeiter auf der Baustelle müssen die deutsche Sprache sprechen, um Missverständnisse zu vermeiden.

Insbesondere wird darauf hingewiesen, dass auf Grund der Spezifik der Rückbaumaßnahme im Vorfeld nicht alle Rahmenbedingungen für die Durchführung der beauftragten Leistungen benannt werden konnten.

Deshalb sollte sich der Bieter bereits vor Angebotsabgabe durch Ortsbesichtigung einen Überblick verschaffen, ob die nachfolgenden Leistungspositionen ausreichen, um die für das Gewerk zutreffende Aufgabenstellung erfüllen zu können. Vom Bieter wird deshalb eine Aufstellung erwartet, welche besonderen Leistungen ggf. nach DIN zur Durchführung der Arbeiten noch erforderlich werden, die der Bieter vor Angebotsabgabe aus fachspezifischer Sicht hätte erkennen müssen.

Der AN hat durch die Bauarbeiten hervorgerufenen Beeinträchtigungen der Umwelt, der Landschaft sowie der Gewässer auf ein unvermeidbares Maß einzuschränken und die einschlägigen Gesetze und Verordnungen zum Umweltschutz zu beachten.

Pos.Nr.	Menge	Einheitspreis	Gesamtpreis
---------	-------	---------------	-------------

Fortsetzung Vormerkungen

4. Baustelleneinrichtung

Als Grundlage gelten die DIN 18299 und DIN 18301. Die Baustelleneinrichtung (BE) erfolgt entsprechend den Vorgaben der ArbStättV.

Die Baustelleneinrichtung kann nur im Rückbaubereich der gesperrten Straße erfolgen, weitere Flächen können durch den Auftraggeber nicht zur Verfügung gestellt werden. Der Auftragnehmer hat den Einsatz der Technik und Logistik an die örtlichen Gegebenheiten anzupassen und zu planen und evtl. notwendige Zusatzkosten in seinem Angebot zu berücksichtigen.

Sollte der Auftragnehmer weitere Flächen für Baustelleneinrichtung, Logistik usw. benötigen hat er diese Flächen eigenverantwortlich zu beschaffen und den dafür erforderlichen Aufwand im Angebot zu berücksichtigen.

Für das händische Abtragen der straßenseitigen Giebel ist eine halbseitige Sperrung der Tannertstraße vorgesehen. das Niederlegen des Gebäudes, der Tiefenentrümmerung und das Abfahren von Bauschutt erfolgt unter Vollsperrung der Straße

Das Abfahren ist mit Richtungsverkehr talwärts auf der Tannertstraße zwingend vorgeschrieben. Es besteht keine Möglichkeit zum Wenden für Fahrzeuge aller Art.

Dies ist bei der Technologie und Logistik zu beachten. Vor Beginn der eigentlichen Arbeiten ist die notwendige BE vom AN einzurichten.

Hierzu gehören u. a. nachfolgende Punkte:

- vollständige Sicherung der gesamten Baustelle mit einem Bauzaun und abschließbaren Eingangsbereichen (Kette mit Vorhängeschloss)
- Kennzeichnung der Baustelle durch ausreichende Beschilderung, auch im angrenzenden Straßenland (Hinweisschild: Baustellenausfahrt)
- Errichtung aller notwendigen Unterkünfte sowie eines Büroraums für den AN selbst sowie für die örtliche Bauüberwachung mit Bestuhlung, Beleuchtung, Schreibtischen, Lüftung und Heizung
- Herrichten und Unterhalten von Baustraßen auf dem Baufeld und Zufahrtsstraßen
- Sicherung der auf dem Gelände befindlichen Bäume während der gesamten Erdarbeiten durch entsprechende Schutzrohre und Holzmanschetten
- ständige Wartung und Reinigung der Geräte und Materialien.

Der Auftragnehmer hat sich vor Angebotsabgabe von den örtlichen Gegebenheiten zu überzeugen und sich im Bedarfsfall selbst um weitere Stellflächen zu kümmern.

Verschmutzungen der Straße durch den Baustellenbetrieb sind arbeitstäglich zu beseitigen. Nach Abschluss der Baumaßnahme ist grundsätzlich der Ausgangszustand herzustellen. Während der Bauzeit durch den Auftragnehmer verursachte Beschädigungen an Straßen, Gehwegen und

Pos.Nr.	Menge	Einheitspreis	Gesamtpreis
---------	-------	---------------	-------------

****Fortsetzung*** Vormerkungen*

anderen öffentlichen Einrichtungen sind nach Fertigstellung der Arbeiten unverzüglich vom Auftragnehmer auf seine Kosten zu beseitigen.

Für Folgeschäden an allen Nachbargrundstücken haftet der Auftragnehmer.

Die Baustelle ist über die Dauer der Baumaßnahme jederzeit wirksam vor dem Betreten durch Unbefugte zu sichern. Behördliche Anordnungen oder Ansprüche Dritter hat der AN dem AG unverzüglich schriftlich mitzuteilen.

Umfeld Nutzungen sind mit den jeweiligen Eigentümern durch den AN selbst abzustimmen, anfallende Kosten sind in den EP der BE einzurechnen.

Die eventuellen Nutzungsgenehmigungen der Straßen und Wege zum Grundstück müssen durch den AN in Abstimmungen mit den zuständigen Behörden (z. B. Straßenverkehrsamt, Stadtverwaltung) selbst eingeholt werden.

Die Kosten dafür werden nicht gesondert vergütet und sind in den EP einzurechnen.

Die Genehmigungen zum Betrieb aller notwendigen Geräte und Aggregate sind bei den zuständigen Behörden vor Baubeginn schriftlich einzuholen und dem AN vorzulegen. Die Kosten dafür werden nicht gesondert vergütet und sind in den EP einzurechnen.

Baustillstandsforderungen des AN, hervorgerufen durch fehlende Genehmigungen und Abstimmungen werden nicht anerkannt.

Auf der Baustelle sind ständig die Abbrucharleitung, Berechtigungsscheine, Maschinen- und Gerätenachweise verfügbar zu halten.

Das Aufmaß wird von der Bauleitung und dem Auftragnehmer gemeinsam vorgenommen.

Es gelten hierfür die Vorschriften der VOB in der neuesten Fassung.

Auf der Baustelle muss eine schriftliche Abbrucharweisung vorliegen.

5. Beweissicherung

Der ursprüngliche Zustand der Zufahrtswege, Straßenbefestigungen, der angrenzenden Flächen und der Nachbargebäude etc. im Umkreis von 5 m ab Zaun ist vor Baubeginn im Rahmen des Beweissicherungsverfahrens durch einen vereidigten Gutachter zu dokumentieren (z. B. digitale Fotos), siehe Position im LV.

Eventuell vorhandene Schwächezonen sind mit Marken zu versehen.

Zum Termin der Beweissicherung hat der AN eigenständig den AG und einen verantwortlichen Vertreter des AG hinzu zu ziehen.

Eine Niederschrift mit der angefertigten Fotodokumentation ist dem AG zur Anerkennung vor Baubeginn vorzulegen.

Pos.Nr.	Menge	Einheitspreis	Gesamtpreis
---------	-------	---------------	-------------

Fortsetzung Vormerkungen

6. Arbeitsschutz

Die ausgeschriebenen Leistungen stellen Arbeitsleistungen dar.

Aus diesem Grund sind nachfolgend genannte Arbeitsschutzbestimmungen in ihrer neuesten Fassung für die Rückbau und Erdbauarbeiten unbedingt einzuhalten. Die Einhaltung ist durch den AN sicherzustellen und zu überwachen.

Arbeitsstättenverordnung Gefahrstoffverordnung

BGV A1 Allgemeine Vorschriften

BGV C22 Bauarbeiten

BGV A4 Arbeitsmedizinische Vorsorge

BGV A5 Erste Hilfe

BGV A8 Sicherheitskennzeichnung am Arbeitsplatz

ZH 1/184 Merkblatt für Fahrerkabinen mit Filteranlagen auf Erdbau- und Spezialmaschinen des Tiefbaus

BGR 189 Regeln für den Einsatz von Schutzkleidung

BGR 190 Regeln für den Einsatz von Atemschutzgeräten

BGR 191 Regeln für den Einsatz von Fußschutz

BGR 192 Regeln für den Einsatz von Augen- und Gesichtsschutz

BGR 193 Regeln für den Einsatz von Industrieschutzhelmen

BGR 195 Regeln für den Einsatz von Schutzhandschuhen

Verordnung über die Entsorgung von Altholz
(Altholzverordnung AltholzV)

Verordnung über das europäische Abfallverzeichnis
(Abfallverzeichnis
Verordnung, AVV)

Vom AN ist ein fachlich geeigneter Bauleiter einzusetzen, der die ordnungsgemäße Durchführung der Bauarbeiten hinsichtlich des Arbeitsschutzes kontrolliert und mit den besonderen Gefahren bei Arbeiten mit asbesthaltigen Baustoffen vertraut ist.

Für ihn besteht Anwesenheitspflicht während der Arbeiten auf der Baustelle.

Fortsetzung Vormerkungen

Die erforderlichen Arbeitsschutzvorkehrungen sind, soweit im Leistungsverzeichnis nicht anders erfasst, in die Einheitspreise einzurechnen.

Bei Arbeitsunfällen sind Erste Hilfe Maßnahmen einzuleiten und ein Arzt zu konsultieren.

Angaben über Ersthelfer, das nächstgelegene Krankenhaus, Notrufnummern etc.

enthält die vom AN zu erstellende Betriebsanweisung.

Diese Betriebsanweisung ist vor Beginn der Bauarbeiten dem AG vorzulegen.

Treten während der Arbeit Auffälligkeiten auf, die auf eine Gefährdung jeglicher Art hindeuten (Gefahrstoffe, starke Gerüche, austretende Flüssigkeiten etc.), sind die Arbeiten vorerst einzustellen und die Bauüberwachung des AG zu informieren.

Die Arbeiten sind durch den Baubetrieb fristgerecht vor Baubeginn beim zuständigen Gewerbeaufsichtsamt sowie bei der zuständigen Berufsgenossenschaft anzuzeigen.

Die Anzeige ist dem AG vor Baubeginn vorzulegen.

7. Emissionsschutz

Zur Vermeidung unnötiger Staubbelastungen bei trockener Witterung sind Wasserschläuche zur Befeuchtung der Rückbaumaterialien vorzuhalten und einzusetzen.

Die für die Gegend typische Witterung und die Temperaturen der entsprechenden Jahreszeit sind durch den AN zu berücksichtigen.

8. Beräumung

Das Gebäude war zum Zeitpunkt der Bestandsaufnahme nicht vollständig beräumt und ist in den oberen Geschossen zum Teil sehr stark einsturzgefährdet.

Vor Beginn der Abbrucharbeiten ist das Gelände von Bäumen, Sträuchern, Strauchwerk freizuschneiden.

9. Entkernung

Das Gebäude ist so gut wie möglich zu Entkernen.

Es ist jedoch bei dem baulichen Zustand nicht überall möglich.

Deshalb muß beim Verladen des Abbruchmaterials bestmöglich zu separieren.

10. Gebäude- / Bauteilabbruch

Wie in den Vorbemerkungen beschrieben, **hat der Bieter eine detaillierte Abbruchtechnologie mit dem Angebot**

Pos.Nr.	Menge	Einheitspreis	Gesamtpreis
---------	-------	---------------	-------------

Fortsetzung Vormerkungen

abzugeben. Entsprechend seiner Erfahrungen (nachgewiesen in den entsprechenden Referenzen) führt der Abbruchunternehmer den entsprechenden Rückbau aus.

Beim Abbruch der Objekte ist das anfallende Abbruchmaterial zu separieren und auf eine für Bauschuttrecycling oder anderweitige Verbringung geeignete Größe zu bringen.

11. Verfüllung der Baugrube / Rekultivierung

Nach dem Rückbau der Gebäude ist vorgesehen, Teile der Baugruben rück zu verfüllen.

Die vorgesehene Arbeitsweise ist durch den Bieter detailliert mit der Abbruchtechnologie zu dokumentieren.

Die Teilverfüllung der Baugruben erfolgt in Lagen zu 0,5 m mit verdichtungsfähigen Material, Qualität Z 0 nach LAGA 2000.

12. Entsorgung / Verwertung / Deponierung der Rückbaumaterialien

Es ist vorgesehen, dass nach Abbruch der Gebäude, der Besitz der Abbruch- und Entsorgungsmaterialien vom AG an den AN übergeht und der AN als Abfallerzeuger eintritt.

Die Entsorgung der Abfälle hat unter Einhaltung der einschlägigen gesetzlichen Regelungen zur Abfallentsorgung, dem Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetz (KrW-/AbfG) und Nachweisverordnung etc. zu erfolgen.

Der AN hat für ein ordnungsgemäßes Transportbegleitverfahren zu sorgen.

Alle Abfälle sind jeweils mittels Begleit-, Übernahme-, Liefer- und Wiegescheine zu transportieren, zu verwerten bzw. zu entsorgen.

Die genannten Scheine sind dem AG zeitnah zu übergeben.

Der AN hat unmittelbar nach Auftragserteilung die Beantragung der Entsorgungsnachweise zu veranlassen und dem AG in Kopie zu übergeben.

Weitere Aufgaben des AN sind u. a. die Eingangskontrolle der Entsorgungsleistung, der Unterzeichnung der Begleit- schein und das Führen des Abfallbuches.

Mit dem Angebot hat der Bieter zwingend seine Eignung zum Erstellen elektronischer Entsorgungsnachweise detailliert darzulegen.

Dazu dient unter anderem die Anmeldung bei der ZKS oder einem einschlägigen Provider. Eine Nichtabgabe führt zwingend zum Ausschluss.

13. Sonstiges

Der AN hat der Oberbauleitung rechtzeitig vor Beginn der

Pos.Nr.	Menge	Einheitspreis	Gesamtpreis
---------	-------	---------------	-------------

****Fortsetzung*** Vormerkungen*

Arbeiten, spätestens jedoch 10 Werktage nach Auftragserteilung 3-fach den Baustelleneinrichtungsplan vorzulegen. Vorhandene Transportgeräte, Ab- und Auflade Hilfen, Lagerflächen etc. sind vom AN für fremde Arbeiten ggf. zur Verfügung zu stellen. Die Unternehmen haben diesbezüglich gegenseitige Vereinbarungen selbst zu treffen und die Oberbauleitung zu informieren.

Der Bieter hat die Möglichkeit nach telefonischer Voranmeldung in der Stadtverwaltung Sebnitz, Hochbauamt Herr Reinhardt (Telefon: 035971 84 201) eine Begehung / Besichtigung des Geländes werktags (außer Samstag) in der Zeit von 9.00 bis 12.00 Uhr durchführen.

Hinweis Entsorgung

Notwendige Vorzerkleinerungen, Transporte bzw. Zwischentransporte einschl. Verladung in Transportbehälter sind Bestandteil der beschriebenen Leistungen und werden nicht gesondert vergütet. Erforderliche Verpackungen auf Grund der Schadstoffe, Anforderungen der Entsorger, Beförderer werden nicht zusätzlich vergütet und sind in den Leistungen einzukalkulieren.

Die beim Abbruch anfallenden Materialien sind Entsorgungsfachbetrieben zur Verwertung oder Beseitigung zu übergeben.

Evtl. erforderliche Beprobungen / Anlaysen nach den Anforderungen / Annahmekriterien der Entsorgungsanlage(n) hat der Auftragnehmer auf eigene Kosten auszuführen, ein Vergütungsanspruch besteht nicht.

Abrechnungsbasis für die entsorgten Abfälle sind die Wiegescheine der geeichten Waage der Entsorgungs-/Verwertungsanlage. Dabei sind entsprechend der gesetzlichen Vorschriften jeweilige Leerwiegungen je Entsorgungsvorgang nachzuweisen. Gespeicherte Gewichte werden seitens des Auftraggebers nicht toleriert.

Der Bieter hat mit dem Angebot eine aussagekräftige Entsorgungskonzeption vorzulegen mit entsprechenden Annahmeerklärungen für alle Abfälle. Das Entsorgungskonzept muss auch die Abfälle enthalten die nicht gesondert aufgeführt sind (z.B. Schrotte / Metalle, Kabel). Die Nachweise für die fachgerechte Entsorgung der jeweiligen Abbruchmaterialien sind die durch Vorlage des Entsorgungsfachbetriebs-Zertifikates gemeinsam mit der Annahmeerklärung beim Angebot bereits vorzulegen.

Der Bauschutt darf vor Ort nicht gebrochen bzw. recycelt

Pos.Nr.	Menge	Einheitspreis	Gesamtpreis
---------	-------	---------------	-------------

Fortsetzung Hinweis Entsorgung

werden.

Die Deklaration, Zuordnung der Abfälle erfolgt auf der Grundlage "Entsorgungskonzept" von Aquaterra Dresden GmbH sowie der baubegleitend durchgeführten Beprobungen und Deklarierungen. Das "Entsorgungskonzept" ist als Anlage Bestandteil der Leistungsbeschreibung.

Hinweis: Entsorgung Metall- und Kabelabfälle

Die Entsorgung von Schrott-, Metall-, Kabelabfällen wird nicht gesondert vergütet, die Entsorgungskosten bzw. Erlöse für diese Abfälle sind in den Leistungspositionen auch ohne gesonderte Erwähnung bzw. Beschreibung zu berücksichtigen.

Hinweis: Transportwege

Das Fördern und Laden der anfallenden Materialien, Abfälle gehört zur Leistung und wird nicht gesondert vergütet. Transportwege innerhalb des gesamten Baufeldes von größer 100 m sind im Angebot zu berücksichtigen und werden nicht gesondert vergütet. Der AN hat den dafür notwendigen Personal- und Technikeinsatz im Angebot zu berücksichtigen.

Hinweis: Andienung Baustelle für Transporte mit LKW

auf Grund der topographischen Lage und Verkehrsführung innerhalb der Stadt Sebnitz kann der An- und Abtransport von sämtlichen Materialien und Abfällen nur mit Solofahrzeugen erfolgen im Baustellenbereich sowie in unmittelbarer Nähe zur Baustelle besteht keine Wendemöglichkeit. Es ist deshalb die Befahrung der Baustelle im Richtungsverkehr auf der Tannertstraße talwärts zwingend einzuhalten. Dies ist für alle Transporte zu beachten. Eine gesonderte Vergütung für den Einsatz von Solofahrzeugen bzw. LKW mit Gesamtgewicht kleiner 40 t erfolgt nicht und ist bei der Kalkulation/ Angebotserstellung zu berücksichtigen

Hinweis: Rückbauobjekt

Das ehem. als Wohn- und Geschäftshaus genutzte Gebäude befindet sich 01855 Sebnitz, Tannertstraße 1a.

Die Verkehrsführung in der Tannertstraße erfolgt als Durchfahrtsstraße. Das Gebäude Tannertstraße 1a grenzt direkt an die Kreuzung Tannertstraße - Friedhofstraße - Obergasse. Für die Ausführung der Arbeiten ist eine halbseitige Sperrung

Pos.Nr.	Menge	Einheitspreis	Gesamtpreis
---------	-------	---------------	-------------

****Fortsetzung*** Hinweis: Rückbauobjekt*

für den händischen Rückbau der straßenseitigen Giebel und eine Vollsperrung der Straße bzw. der Kreuzung im Arbeitsbereich einschl. Gehweges für das Niederlegen und den Abtransport des Bauschuttes vor dem Abbruchobjekt notwendig.

Das Rückbauobjekt befindet sich innerhalb einer dichtbebauten Straße mit überwiegender Wohnnutzung in einer Hanglage.

Das Nachbargebäude, Tannerstraße 1 ist direkt an das Rückbauobjekt angebaut und komplett saniert bzw. teilsaniert. Die Höhe von diesem Gebäude ist gegenüber dem Rückbauobjekt geringer. Das Nachbargebäude, Friedhofstraße 7, hat einen Abstand von ca. 4,5 m.

Hinweis: Baustelleneinrichtung

die Baustelleneinrichtung kann nur im Rückbaubereich der gesperrten bzw. teilgesperrten Straße erfolgen, weitere Flächen können durch den Auftraggeber nicht zur Verfügung gestellt werden.

Der Auftragnehmer hat den Einsatz der Technik und Logistik an die örtlichen Gegebenheiten anzupassen und zu planen und evtl. notwendige Zusatzkosten in seinem Angebot zu berücksichtigen. Sollte der Auftragnehmer weitere Flächen für Baustelleneinrichtung, Logistik usw. benötigen hat er diese Flächen eigenverantwortlich zu beschaffen und den dafür erforderlichen Aufwand im Angebot zu berücksichtigen.

Die Aufstellung der Abbruchtechnik/ des Abbruchbaggers soll ausschließlich auf der Rückseite des Abbruchgebäudes erfolgen. Einer Aufstellung auf der Tannert- bzw. Friedhofsstraße wird nicht zugestimmt.

Die Zuwegung für die Anfahrt des Abbruchbaggers wird im Bereich des unbefestigten Weges ab der Asphaltbefestigung "Albertweg" bis zum Baufeld gemäß Leistungsbeschreibung ertüchtigt.

Dennoch ist eine direkte Anfahrt des Baggers auf/ mit LKW-Tieflader bis zur vorgesehenen Arbeitsfläche nicht möglich. Es ist davon auszugehen, dass ab ca. Einmündung Friedhofs- / Bergstraße selbstfahrend zur Baustelle über öffentliche Straßen angedient werden muss. Dafür sind entsprechende Schutzmaßnahmen vorzusehen zur absoluten Verhinderung von Schäden an den Baukörpern und Straßen einschl. Einbauten in den Straßen und Wegen. Die erschwerten Bedingungen für den An- und Abtransport der Technik sind im Angebot zu berücksichtigen und werden nicht gesondert vergütet.

Pos.Nr.	Menge	Einheitspreis	Gesamtpreis
---------	-------	---------------	-------------

Pos.Nr.	Menge	Einheitspreis	Gesamtpreis
---------	-------	---------------	-------------

Bereich 1. Baustelleneinrichtung, vorbereitende Arbeiten

Titel 1.1. Baustelleneinrichtung

1.1.1. Baustelleneinrichtung allgemein, Einrichten, Vorhalten, Unterhalten, B Baustelleneinrichtung allgemein, Einrichten, Vorhalten, Unterhalten, Betreiben

die Ausstattung der Baustelle hat auf Grundlage der geltenden Richtlinien und Vorschriften wie Arbeitsstättenverordnung, Anforderungen der Berufsgenossenschaft, Landesamt für Arbeitsschutz usw. zu erfolgen Einrichten , Vorhalten, Unterhalten, Betreiben einer Baustelleneinrichtung über die gesamte Bauzeit der Baustelle und Wiederherstellen des Geländes und beseitigen von Verunreinigungen mit folgenden in den Pauschalpreis einzurechnenden Leistungen, wenn nicht in den nachfolgenden Positionen gesondert ausgeschrieben:

- Freimachen des Geländes
- Herstellen der erforderlichen Lager- und Arbeitsplätze
- notwendige Geräte, Maschinen, Werkzeuge und Hilfsmittel, Hebezeuge, Materialaufzüge
- Gerüste, Schuttrutschen
- Aufenthalts-, Magazin-, Werkzeugcontainer
- Sanitäreinrichtungen/ Sanitärcontainer
- Anschluss, einschl. Heranführung, aller erforderlichen Medien
- Material-, Vorhalte-, Verbrauchs- Unterhalts-, Betriebs-, Entsorgungskosten
- Lohn- /Personalkosten
- Baustellenbeleuchtung
- alle sonstigen Kosten, die der Auftragnehmer zur ordnungsgemäßen Durchführung der Bauaufgabe zu erbringen hat
- Sicherheits- und Absperrmaßnahmen insbesondere der Verkehrswege auf und vor dem Grundstück, auf Zufahrten usw.; für eine ausreichende Wegebeleuchtung ist zu sorgen;
- ebenso sind die Nachbargrundstücke an der Grenze absolut zuverlässig und unfallsicher für die gesamte Bauzeit bis zur Übergabe zu schützen; maßgeblich sind ebenso die Forderungen des Ordnungsamtes bzw. anderer Behörden/ Ämter, der Berufsgenossenschaften und sonst mitwirkender Behörden, Amtsstellen und Körperschaften
- Reinigen der Baustelle sowie das tägliche Reinigen des Zufahrtsweges im öffentlichen und nicht öffentlichen Bereich nach Verunreinigung
inkl. Errichtung, Vorhaltung, Rückbau erforderlicher, befestigter Flächen für die Aufstellung der Baustelleneinrichtung im Bereich des Baufeldes stehen keine Flächen zur Nutzung zur Verfügung, der Auftragnehmer hat notwendige Flächen eigenverantwortlich zu akquirieren und Mieten bzw. Pachten einzukalkulieren
Baustelleneinrichtung für die Gesamtleistung
Beachtung "Hinweis: Baustelleneinrichtung" für den An- und Abtransport der Technik, insbesondere Großtechnik/
Abbruchbagger

1,00 psch _____ € _____ €

Pos.Nr.	Menge	Einheitspreis	Gesamtpreis
1.1.2.			
Baustelleneinrichtung Räumen Baustelleneinrichtung Räumen			
Baustelle von allen Geräten, Anlagen, Einrichtungen und dgl. räumen, benutzte Flächen und Wege entsprechend dem ursprünglichen Zustand unter Wahrung der landschaftpflegerischen Belange ordnungsgemäß herrichten, Verunreinigungen beseitigen Beachtung "Hinweis: Baustelleneinrichtung" für den An- und Abtransport der Technik, insbesondere Großtechnik/ Abbruchbagger			
	1,00 psch	€	€
1.1.3.			
Baustromanschluss Baustromanschluss			
Beantragung beim zuständigen Versorgungsunternehmen Baustellenverteileranlage mit Zähler, Sicherungen, ausreichenden Dreh- und Wechselstromanschlüssen, ausreichend dimensioniert, herstellen vom Auftraggeber wird kein Anschluss zur Verfügung gestellt Anlage muss für gleichzeitigen Betrieb der gesamten Baustelleneinrichtung, Arbeitsgeräten / Maschinen, nach Erfordernis der Technologie des AN dimensioniert sein Inkl. Anschlussleitung, erforderlichen Unterverteilungen, Weiterleitungen innerhalb des gesamten Baufeldes an alle benötigte Anschluss- /Entnahmepunkte für die Dauer der gesamten Bauzeit inkl. monatliche Prüfung die Kosten für den Verbrauch trägt der AN			
	1,00 psch	€	€
1.1.4.			
Bauwasseranschluss Bauwasseranschluss			
Baustellenverteileranlage mit Zähler Beantragung beim zuständigen Versorgungsunternehmen Anlage muss für gleichzeitigen Betrieb der gesamten Baustelleneinrichtung, Arbeitsgeräten / Maschinen, nach Erfordernis der Technologie des AN dimensioniert sein (einschl. Staubbindung) Inkl. Anschlussleitung, erforderlichen Unterverteilungen, Weiterleitungen innerhalb des gesamten Baufeldes an alle benötigte Anschluss- / Entnahmepunkte für die Dauer der gesamten Bauzeit Abhängig von der Bauzeit hat der AN eigenverantwortlich die Frostsicherheit zu gewährleisten die Kosten für den Verbrauch trägt der AN			
	1,00 psch	€	€

Pos.Nr.	Menge	Einheitspreis	Gesamtpreis
1.1.5. Bauzaun, Liefern, Aufstellen, Vorhalten, Unterhalten, Rückbauen, Beräu Bauzaun, Liefern, Aufstellen, Vorhalten, Unterhalten, Rückbauen, Beräumen			
Zaun aus Metallgitterelementen, Höhe mind. 2,0 m, inkl. Füße, alle Felder miteinander verschraubt Vorhaltung für die gesamte Dauer der Bauzeit Hinweis: der Bauzaun im Hinterhof kann nur manuell eingebracht werden, die Anfahrt mit Fahrzeug ist nicht möglich			
	120,00 m	€	€
1.1.6. Zulage zum Bauzaun für Bekleidung mit Planen bzw. Alternativ Gewebe Zulage zum Bauzaun für Bekleidung mit Planen bzw. Alternativ Gewebe			
winddurchlässig Liefern, Anbringen, Rückbauen, Beräumen passend zu vor beschriebenen Bauzaun, einschl. Tore werden übermessen			
	100,00 m	€	€
1.1.7. Tor Bauzaun Tor Bauzaun			
Liefern, Aufstellen, Vorhalten, Unterhalten, Rückbauen, Beräumen Tor passend zu den gelieferten Bauzaun Breite des Tores nach den Erfordernissen des AN für ungehinderten Baustellenverkehr entsprechend der vorgesehenen Technik, Transportfahrzeuge Breite Minimum 3,50 m inkl. Schließeinrichtung (mind. 8 Schlüssel oder Zahlenschloss) Vorhaltung für die gesamte Dauer der Bauzeit			
	2,00 St	€	€
1.1.8. Medienfreiheit Prüfen Medienfreiheit Prüfen			
die Abbruchobjekte werden vom Auftraggeber getrennt von den Medien übergeben durch den AN ist diese Trennung nochmals zu Prüfen Prüfung der medienfreiheit für alle Versorgungsleitungen für alle Einzelobjekte vor Beginn der Arbeiten dem AG ist das Ergebnis der Überprüfung vor Beginn der Arbeiten mitzuteilen			
	1,00 psch	€	€
Summe Titel 1.1. Baustelleneinrichtung			€

Pos.Nr.	Menge	Einheitspreis	Gesamtpreis
---------	-------	---------------	-------------

Titel 1.2. Verkehrssicherung

Teilspernung/ Halbseitige Straßensperrung

Teilspernung/ Halbseitige Straßensperrung

für vorbereitende Arbeiten, Gerüststellung usw.

1.2.1. Beantragung, Einholung Genehmigung für verkehrsrechtliche Maßnahmen un

Beantragung, Einholung Genehmigung für verkehrsrechtliche Maßnahmen und Sondernutzung für halbseitige Sperrung Straße einschl. Geh-/ Fußweg

- Beantragung halbseitige Sperrung der Straße sowie bauseitig anliegenden Fußweges und Sondernutzung für den Bereich Friedhofstraße 7 bis Tannertstraße 2

- Beantragung Parkverbot beidseitig im An- und Abfahrtsbereich der Baustelle im Bereich Friedhofstraße - Tannertstraße

bei den zuständigen Behörden, Ämtern, Eigentümern inkl. Erstellung Verkehrszeichenplan und weiterer erforderlicher Unterlagen

einschl. aller erforderlichen Kosten und Gebühren die Gebühren werden vom AG auf Grundlage einer Rechnung ohne Zuschläge erstattet

für die Dauer von ca. KW 29 bis KW 31, 28 Kalendertage.

1,00 psch _____ € _____ €

1.2.2. Auf- und Abbau Beschilderungen, Absperr-/ Verkehrsleiteinrichtungen

Auf- und Abbau Beschilderungen, Absperr-/ Verkehrsleiteinrichtungen

für:

- halbseitige Sperrung der Straße sowie bauseitig anliegenden Fußweges und Sondernutzung für den Bereich Friedhofstraße 7 bis Tannertstraße 2

- Parkverbot beidseitig im An- und Abfahrtsbereich der Baustelle im Bereich Friedhofstraße - Tannertstraße einschl. Dokumentation/ Beweissicherung Fahrzeuge zum Zeitpunkt der Aufstellung parkenden bzw. haltenden Fahrzeuge Vorhaltung gesonderte Position

1,00 psch _____ € _____ €

1.2.3. Vorhaltung der Beschilderung, Absperr-/ Verkehrsleiteinrichtungen der

Vorhaltung der Beschilderung, Absperr-/ Verkehrsleiteinrichtungen der halbseitigen Sperrung

einschl. täglicher Kontrolle
Abrechnung je Kalendertag

28,00 Tag _____ € _____ €

Pos.Nr.	Menge	Einheitspreis	Gesamtpreis
Vollsperrung			
Vollsperrung			
während maschinellen Komplettabbruch einschl. Entsorgung, Erd- und Verfüllarbeiten			
1.2.4.	Beantragung, Einholung Genehmigung für verkehrsrechtliche Maßnahmen un		
	Beantragung, Einholung Genehmigung für verkehrsrechtliche Maßnahmen und Sondernutzung		
	- Beantragung Vollsperrung der Straße sowie bauseitig anliegenden Fußweges und Sondernutzung für den Bereich Friedhofstraße 7 bis Tannertstraße 2, einschl. Kreuzungsbereich Friedhofstraße - Tannertstraße - Obergasse		
	- Beantragung Parkverbot beidseitig im An- und Abfahrtsbereich der Baustelle im Bereich Friedhofstraße - Tannertstraße bei den zuständigen Behörden, Ämtern, Eigentümern inkl. Erstellung Verkehrszeichenplan und weiterer erforderlicher Unterlagen einschl. aller erforderlichen Kosten und Gebühren die Gebühren werden vom AG auf Grundlage einer Rechnung ohne Zuschläge erstattet für die Dauer KW 32 bis KW 35, 28 Kalendertage.		
	1,00 psch	€	€
1.2.5.	Auf- und Abbau Beschilderungen, Absperr-/ Verkehrsleiteinrichtungen		
	Auf- und Abbau Beschilderungen, Absperr-/ Verkehrsleiteinrichtungen		
	für:		
	- Vollsperrung der Straße sowie bauseitig anliegenden Fußweges und Sondernutzung für den Bereich Friedhofstraße 7 bis Tannertstraße 2, einschl. Kreuzungsbereich Friedhofstraße - Tannertstraße - Obergasse		
	- Parkverbot beidseitig im An- und Abfahrtsbereich der Baustelle im Bereich Friedhofstraße - Tannertstraße einschl. Dokumentation/ Beweissicherung Fahrzeuge zum Zeitpunkt der Aufstellung parkenden bzw. haltenden Fahrzeuge Vorhaltung gesonderte Position		
	1,00 psch	€	€
1.2.6.	Vorhaltung der Beschilderung, Absperr-/ Verkehrsleiteinrichtungen		
	Vorhaltung der Beschilderung, Absperr-/ Verkehrsleiteinrichtungen		
	einschl. täglicher Kontrolle Abrechnung je Kalendertag		
	28,00 Tag	€	€
	Summe Titel 1.2. Verkehrssicherung		€

Pos.Nr.	Menge	Einheitspreis	Gesamtpreis
---------	-------	---------------	-------------

Titel 1.3. Beweissicherung

1.3.1. Beweissicherung vor Baubeginn

Beweissicherung vor Baubeginn

Bestandsaufnahme und Dokumentation von den Gebäuden, Straßen, Wegen die direkt an das Baufeld angrenzen bis zu einer Entfernung von 75 m nach Außen ab der Baufeldgrenze Gebäude von Außen die unmittelbaren Nachbargebäude, Tannertstraße 1 und Friedhofstraße 7 sowie Albertweg 7 sind zusätzlich von Innen ausführlich zu dokumentieren, dabei sind vorhandene Schäden in Text und Bild zu erfassen einschl. Dokumentation der Bauwerke, Gebäude usw. innerhalb des Baufeldes die zu erhalten sind Übergabe der Dokumentation 2- fach in Papierform und 1 x digital Ausführung vor Beginn der Arbeiten vor Ort einschl. Koordinierung und Abstimmung Termin mit Vertretern des Bauherrn, der Anlieger / Anwohner / Eigentümer zur Teilnahme an der Dokumentation Übergabe der Dokumentation innerhalb 8 Arbeitstage nach Ortstermin die Beweissicherung hat durch ein externen Gutachter/ Sachverständigen zu erfolgen

1,00 psch € €

1.3.2. Beweissicherung nach Bauende der Rückbauarbeiten

Beweissicherung nach Bauende der Rückbauarbeiten

Bestandsaufnahme und Dokumentation von den Gebäuden, Straßen, Wegen die direkt an das Baufeld angrenzen bis zu einer Entfernung von 75 m nach Außen ab der Baufeldgrenze Gebäude von Außen die unmittelbaren Nachbargebäude, Tannertstraße 1 und Friedhofstraße 7 sowie Albertweg 7 sind zusätzlich von Innen ausführlich zu dokumentieren, dabei sind vorhandene Schäden in Text und Bild zu erfassen einschl. Dokumentation der Bauwerke, Gebäude usw. innerhalb des Baufeldes die zu erhalten sind Übergabe der Dokumentation 2- fach in Papierform und 1 x digital Ausführung vor Beginn der Arbeiten vor Ort einschl. Koordinierung und Abstimmung Termin mit Vertretern des Bauherrn, der Anlieger / Anwohner / Eigentümer zur Teilnahme an der Dokumentation. Übergabe der Dokumentation innerhalb 5 Arbeitstage nach Ortstermin die Beweissicherung hat durch ein externen Gutachter/ Sachverständigen zu erfolgen.

1,00 psch € €

1.3.3. Fotodokumentation baubegleitend

Fotodokumentation baubegleitend

Erstellung einer baubegleitenden Fotodokumentation in der Fotodokumentation sind sämtliche Teilleistungen, Bauzustände mit Datum und Kurztext der dargestellten Situation zu beschriften. Übergabe der Dokumentation 2- fach in Papierform und 1 x digital mind. 3 Arbeitstage vor Abnahme der vertraglichen Leistung, bei fehlender Vorlage dieser Dokumentation wird die Abnahme bis zur fristgerechten Vorlage verschoben/ ausgesetzt, die Frist zur Abnahme gemäß VOB/ B § 12

Pos.Nr.	Menge	Einheitspreis	Gesamtpreis
---------	-------	---------------	-------------

Fortsetzung 1.3.3. Fotodokumentation baubegleitend

verlängert sich entsprechend.

1,00 psch _____ € _____ €

Summe Titel 1.3. Beweissicherung _____ €

Pos.Nr.	Menge	Einheitspreis	Gesamtpreis
---------	-------	---------------	-------------

Titel 1.4. Schutzmaßnahmen

1.4.1. Schutzschicht Asphalt

Schutzschicht Asphalt

Ausführung Gehweg und Straße komplett einschl. Anrampung über Bord und mind. 0,75 m Breit auslaufend

Aufbau:

- Trennlage aus Geotextil, GRK 3, mind. 120 g/m², Überlappung an Stößen mind. 20 cm
- Asphalt-Trag-Deckschicht, AC 11 TD, Dicke mind. 15 cm, an den Übergängen angeschrägt der Ablauf von Tages-/ Regenwasser ist durch die Lieferung und den Einbau eines Stahlrohres entlang der des Bordsteines zu gewährleisten, Länge ca. 22 m

alle Materialien, Geräte liefern

Aufbau der Schutzschicht, Vor- und Unterhaltung während der gesamten Bauzeit einschl. evtl. erforderlicher Reparaturarbeiten

Rückbau und Entsorgung zu Bauende

die Entsorgung wird nicht gesondert vergütet

50,00 m² € €

1.4.2. Schutz Natursteinpflaster

Schutz Natursteinpflaster

Schutz mit witterungsbeständigen Holzwerkstoffplatten (z.B. Seekieferplatten), D mind. 22 mm

einschl. Lieferung Material zum Ausgleich von Unebenheiten (z.B. Sand 0/2 mm)

dieser Schutz dient auch als Aufstellfläche für das

Fassadengerüst für den manuellen Rückbau

alle Materialien liefern, Aufbauen, Rückbauen, Beräumen/

Entsorgen

die Entsorgung wird nicht gesondert vergütet

50,00 m² € €

1.4.3. Schutzbelag Straße

Schutzbelag Straße

Liefern, Aufbauen, Rückbauen, Beräumen/ Entsorgen

Aufbau:

- Trennlage aus Geotextil, GRK 3 mind. 150 g/m²

- 5 cm Sand 0/2 bis 0/5 mm

- 25 cm Recyclingmaterial 0/45 bis 0/56 mm

Vor- und Unterhaltung während der gesamten Bauzeit

einschl. Trennlage aus Geotextil aufnehmen und entsorgen

die Entsorgung wird nicht gesondert vergütet, der Nachweis

für die ordnungsgemäße und getrennte Entsorgung des

Rückbaumaterials ist als Grundlage für die Abrechnung

vorzulegen

100,00 m² € €

Pos.Nr.	Menge	Einheitspreis	Gesamtpreis
---------	-------	---------------	-------------

1.4.4. Lieferung, Vorhaltung, Beräumung Stahlplatten für Schutz Einzelbauwerk

Lieferung, Vorhaltung, Beräumung Stahlplatten für Schutz Einzelbauwerke

Einzelbauwerke z.B. Schächte, Schieber, Armaturen usw.
 Stahlplatten Dicke mind. 20 mm
 Größe mind. 1,25 m x 2,5 m
 die Platten müssen planeben aufliegen
 die sichere, unfallfrei Überführung mit Fahrrad, Krad, PKW ist zwingend zu gewährleisten
 Liefern, Verlegen, Vorhalten gesamte Bauzeit, Rückbauen, Beräumen
 Sicherung gegen Verschiebung

18,00 St _____ € _____ €

**Eindämmen der Staubentwicklung
 Eindämmen der Staubentwicklung**

das ständige Eindämmen der Staubentwicklung mit einem C-Schlauches je Staubanfallstelle ist permanent durchzuführen und wird nicht gesondert vergütet (Nebenleistung gemäß DIN 18459)
 zusätzlich ist während der Rückbau-/ Abbrucharbeiten ein Spraysystem zur Staubbindung gemäß nachfolgenden Positionen einzusetzen

1.4.5. Antransport und Abtransport Befeuchtungseinrichtung

Antransport und Abtransport Befeuchtungseinrichtung

Auf-, Abbau, mehrmalige Umsetzung während der Leistungszeit
 Befeuchtungseinrichtung zur Unterbindung von Staubemissionen unmittelbar am Abbruchort
 - Wurfhöhe mind. 20 m
 - Wurfweite mind. 40 m
 - Ausstattung mit Betriebsstundenzähler
 Die Leistungsfähigkeit der Befeuchtungseinrichtung ist entsprechend zu dimensionieren. Einzukalkulieren sind alle für den Betrieb erforderlichen Leistungen und Materialien (Wasseranschluss, Elektroanschluss, Leitungen, Verteiler, Pumpen etc.)

Bieterangabe: angebotenes Model,

Typ:

1,00 St _____ € _____ €

1.4.6. Vor- und Unterhaltung der Befeuchtungsanlage der Vorposition

Vor- und Unterhaltung der Befeuchtungsanlage der Vorposition

Abrechnung je Stück/ Arbeitstag
 die Befeuchtungsanlage ist während der gesamten Rückbau-, Abbruch- und Verladearbeiten vor Ort betriebsbereit vorzuhalten

20,00 Tag _____ € _____ €

Pos.Nr.	Menge	Einheitspreis	Gesamtpreis
---------	-------	---------------	-------------

1.4.7. Betrieb der Befeuchtungsanlage

Betrieb der Befeuchtungsanlage

nach Anweisung der Örtlichen Bauüberwachung Betrieb
inkl. erforderliche Umsetzung der Befeuchtungsanlage,
Nachweisführung über den Betrieb der Anlage im
Bautagesbericht des AN durch die FBÜ
Abrechnung je Stück/ Std.
die Abrechnung erfolgt ausschließlich über den
Betriebsstundenzähler der Anlage, der Betriebsstundenzähler
ist gemeinsam mit dem AG bzw. dessen Vertreter abzulesen

120,00 Std _____ € _____ €

Summe Titel 1.4. Schutzmaßnahmen _____ €

Pos.Nr.	Menge	Einheitspreis	Gesamtpreis
---------	-------	---------------	-------------

Titel 1.5. Zufahrt Abbruchtechnik "Albertweg"

Hinweis: Zufahrt Abbruchtechnik

der Abbruch des Gebäudes hat ausschließlich von der Rückseite des Gebäudes zu erfolgen
die Aufstellung der Abbruchtechnik auf der Tannert- bzw. Friedhofstraße wird nicht akzeptiert
die Andienung der Abbruchtechnik/ des Abbruchbaggers muss über den Albert-/ Bergweg und den abzweigenden Anliegerweg erfolgen
der Anliegerweg im Bereich Albertweg 7 bis Baufeld muss deshalb temporär ausgebaut werden
diese Arbeiten können nur manuell und mit Kleintechnik bis zu einer Breite von 1,3 m ausgeführt werden
dies ist bei der Kalkulation zu berücksichtigen zusätzliche Aufwendungen/ Mehrkosten werden nicht vergütet
dieser Hinweis gilt für alle Positionen in diesen Titel

Zur Aufnahme der Bepflanzung, Zwischenlagerung und Wiedereinsetzen einschließlich Ergänzung Bepflanzung im Vorgarten Albertweg 7 wird durch die Gärtnerei Klein, Hainersdorfer Weg 20 in Sebnitz, ein gesondertes Angebot an die Stadtverwaltung Sebnitz gerichtet.

1.5.1. Rückbau Zaun Albertweg 7

Rückbau Zaun zur Wiederverwendung

Aufnahme, Sicherung und Wiedereinbau hölzerner Zaunfelder (Feldlängen ca. 2,6m-2,4m-2,5m-2,3m-1,50m-1,50m)

Rückbau einschließlich Entsorgung 4 Stück stählerner Zaunpfosten und ein Stück Betonpfosten jeweils mit Betonfundament. (Entsorgung gesonderte Position)

Zaun aus Holz- und Metallelementen

Höhe bis 2 m

Tore/ Türen werden übermessen

vor Rückbau ist der Bestand zu dokumentieren (Zustand und Standort), Übergabe der Dokumentation an AG

geordnete Zwischenlagerung im Baustellenbereich

22,00 m _____ € _____ €

1.5.2. Pflasterstreifen aufnehmen zur Wiederverwendung

Pflasterstreifen aufnehmen zur Wiederverwendung

Natursteinpflaster

Breite ca. 0,5 m

einschl. Säubern zur Wiederverwendung

vor Rückbau ist der Bestand zu dokumentieren (Zustand und Standort), Übergabe der Dokumentation an AG

geordnete Zwischenlagerung im Baustellenbereich.

22,00 m _____ € _____ €

Pos.Nr.	Menge	Einheitspreis	Gesamtpreis
1.5.3. Beeteinfassungen aus Betonsteinen aufnehmen zur Beeteinfassungen aus Betonsteinen aufnehmen zur Wiederverwendung			
Wegeinfassung aus Betonsteinen Reinigung der Bauteile Beseitigung der Fundamente zur Entsorgung (Entsorgung gesonderte Position) vor Rückbau ist der Bestand zu dokumentieren (Zustand und Standort), Übergabe der Dokumentation an AG geordnete Zwischenlagerung im Baustellenbereich.	16,00 m	€	€
1.5.4. Pflanzsteine aus Beton aufnehmen zur Wiederverwendung Pflanzsteine aus Beton aufnehmen zur Wiederverwendung			
einschl. Befüllung und Bepflanzung ca. L x B x H 50 cm x 50 cm x 40 cm einschl. Säubern zur Wiederverwendung vor Rückbau ist der Bestand zu dokumentieren (Zustand und Standort), Übergabe der Dokumentation an AG geordnete Zwischenlagerung im Baustellenbereich	8,00 St	€	€
1.5.5. Notwendige Zufahrt über Flurstück Nr. 910 am Albertweg Rückbau, Sicherung, stählernes Tor mit 2 Stahlpfosten, ca. 1,25m hoch, ca. 1,70 m breit, einschl. Betonfundamente, Zwischenlagern zum Wiedereinbau, Abarbeiten Betonfundament, Wiedereinsetzen Toranlage einschließlich Betonfundament und zugehöriger Erdarbeiten.	1,00 Psch	€	€
1.5.6. Oberboden/ Vegetationsschicht im Bereich des Vorgartens (Albertweg) au Oberboden/ Vegetationsschicht im Bereich des Vorgartens (Albertweg) aufnehmen			
einschl. Pflanzenreste, Unrat, Steine Separieren und zur Entsorgung bereitstellen (Entsorgung wird gesondert vergütet) innerhalb der Baustelle Transportieren und in Mieten Zwischenlagern vor Rückbau ist der Bestand zu dokumentieren (Zustand und Standort), Übergabe der Dokumentation an AG Abtrag i.M. 30 cm	30,00 m ²	€	€
1.5.7. Abbruch Betonfläche Abbruch Betonfläche			
im Bereich Vorgarten Albertweg 7 mit Stahlbeton Dicke bis 0,5 m Vorzerkleinerung, Separierung, Verladung Entsorgung gesonderte Position	10,00 m ²	€	€

Pos.Nr.	Menge	Einheitspreis	Gesamtpreis
1.5.8. Rasen mähen Rasen mähen			
vor Abtrag Oberboden/ Vegetationsschicht Mähgut Bereitstellung zur Entsorgung, Verladung Entsorgung gesonderte Position AVV 200201 biologisch abbaubare Abfälle	200,00 m ²	€	€
1.5.9. Sträucher, Bäume, H bis 4,0 m roden Sträucher, Bäume, H bis 4,0 m roden			
Sträucher, Bäume roden inkl. Wurzelwerk, Ausführung in Teilflächen das anfallende Material ist komplett, rückstandsfrei aufzunehmen, dies gilt auch bei Ausführung mit Fräse, Frässpäne sind ebenfalls komplett aufzunehmen Entsorgung wird gesondert vergütet AVV 200201 biologisch abbaubare Abfälle	8,00 St	€	€
1.5.10. Grasnarbe aufnehmen und entsorgen Grasnarbe aufnehmen und entsorgen			
Abtragen der Grasnarbe abziehen/ abschälen Dicke 5 cm einschl. Entsorgung (Entsorgung wird nicht gesondert vergütet) AVV 170504	200,00 m ²	€	€
1.5.11. Abbruch von Hindernissen Abbruch von Hindernissen			
aus Beton (mit Bewehrung), Ziegel, Naturstein einschl. Gründungen/ Fundamente, Vorzerkleinerung, Separierung, z.B. ehem. Fundamente der Grundstückseinfriedung, Zaun- und sonstige Säulen, Kleinfundamente Bereitstellung zur Entsorgung, Verladung Entsorgung wird gesondert vergütet	11,00 m ³	€	€
1.5.12. Geländer aus Metallrohr aufnehmen Geländer aus Metallrohr aufnehmen			
Bereitstellung zur Entsorgung, Verladung, Entsorgung Höhe bis 1,1 m	20,00 m	€	€

Pos.Nr.	Menge	Einheitspreis	Gesamtpreis
1.5.13.	Oberboden/ Vegetationsschicht im Bereich der Baggeraufstellfläche aufn		
	Oberboden/ Vegetationsschicht im Bereich der Baggeraufstellfläche aufnehmen		
	Rückseite des Grundstückes Tannertstraße 1a (Zufahrt nur über Albertweg möglich) einschl. Pflanzenreste, Unrat, Steine Separieren und zur Entsorgung bereitstellen (Entsorgung wird gesondert vergütet) innerhalb der Baustelle Transportieren und in Mieten Zwischenlagern vor Rückbau ist der Bestand zu dokumentieren (Zustand und Standort), Übergabe der Dokumentation an AG Abtrag i.M. 20 cm		
	200,00 m ²	€	€
1.5.14.	Wäschestützen, Teppichklopfstangen usw. Aufnehmen		
	Wäschestützen, Teppichklopfstangen, Zaunsäulen usw. Aufnehmen		
	einschl. Fundamente Separierung, Vorzerkleinerung, Bereitstellung zur Entsorgung, Verladung Höhe bis 2,5 m über OK Gelände Entsorgung wird gesondert vergütet		
	12,00 St	€	€
1.5.15.	Stahlplatten Liefern, Verlegen, Vorhalten, Rückbauen, Beräumen		
	Stahlplatten Liefern, Verlegen, Vorhalten, Rückbauen, Beräumen		
	Stahlplatten Dicke mind. 20 mm Liefern, Verlegen, Vorhalten gesamte Bauzeit, Rückbauen, Beräumen Sicherung gegen Verschiebung		
	80,00 m ²	€	€
1.5.16.	Lieferung und Einbau Geotextil		
	Lieferung und Einbau Geotextil		
	im Bereich Ertüchtigung Baustellenzufahrt und Aufstellfläche Abbruchbagger Geotextil mind. GRK 3, 150 g/m ²		
	350,00 m ²	€	€
1.5.17.	Lieferung und Einbau Recyclingmaterial 0/45 bis 0/56, RC-1		
	Lieferung und Einbau Recyclingmaterial 0/45 bis 0/56, RC-1		
	im Bereich Ertüchtigung Baustellenzufahrt und Aufstellfläche Abbruchbagger Einbaustärke 30 cm Vor- und Unterhaltung gesamte Bauzeit Abbrucharbeiten Rückbau wird gesondert vergütet		
	350,00 m ²	€	€

Pos.Nr.	Menge	Einheitspreis	Gesamtpreis
1.5.18.	Rückbau und Entsorgung Recyclingmaterial einschl. Trennlage aus Geotex		
	Rückbau und Entsorgung Recyclingmaterial einschl. Trennlage aus Geotextil		
	Recyclingmaterial aufnehmen und Entsorgen Einbaustärke 30 cm einschl. Trennlage aus Geotextil aufnehmen und entsorgen die Entsorgung wird nicht gesondert vergütet, der Nachweis für die ordnungsgemäße und getrennte Entsorgung des Rückbaumaterials ist als Grundlage für die Abrechnung vorzulegen		
	350,00 m ²	€	€
	Wiederherstellung		
1.5.19.	Wiedererrichtung gesicherten, zurückgebauten Zaun		
	Wiedererrichtung gesicherten, zurückgebauten Zaun		
	einschl. Tore/ Türen inkl. Herstellung der Fundamente Antransport Bestandsmaterial vom Zwischenlager des AN Lieferung Ergänzungsmaterial Ausführung gemäß Bestandsdokumentation Rückbau in gesonderter Position		
	Liefen Stahlpfosten (mit Lagertaschen), verzinkt, h = 1,25m, für Wiederverwendung hölzerner Zaunfelder einschließlich Betonfundament und zugehöriger Erdarbeiten		
	20,00 m	€	€
1.5.20.	Pflasterstreifen aus Naturstein Wiederherstellen		
	Pflasterstreifen aus Naturstein Wiederherstellen		
	inkl. Herstellung Unterbau mit Lieferung des Materials Auskoffnung und Entsorgung Gründung/ Unterbau aus Mineralgemisch seitlich mit Beton eingefasst Breite ca. 0,5 m Antransport Bestandsmaterial vom Zwischenlager des AN Lieferung Ergänzungsmaterial Ausführung gemäß Bestandsdokumentation Rückbau in gesonderter Position		
	20,00 m	€	€
1.5.21.	Beeteinfassungen aus Beton Wiederherstellen		
	Beeteinfassungen aus Beton Wiederherstellen		
	inkl. Herstellung Unterbau mit Lieferung des Materials Auskoffnung und Entsorgung Gründung/ Unterbau und Rückenstütze aus Beton Antransport Bestandsmaterial vom Zwischenlager des AN Lieferung Ergänzungsmaterial Ausführung gemäß Bestandsdokumentation Rückbau in gesonderter Position		
	16,00 m	€	€

Pos.Nr.	Menge	Einheitspreis	Gesamtpreis
1.5.22. Pflanzsteine aus Beton wieder Aufstellen Pflanzsteine aus Beton wieder Aufstellen			
Antransport Bestandsmaterial vom Zwischenlager des AN Lieferung Ergänzungsmaterial Ausführung gemäß Bestandsdokumentation Rückbau in gesonderter Position			
	8,00 St	€	€
1.5.23. Oberboden/ Vegetationsschicht im Bereich des Vorgartens (Albertweg) e Oberboden/ Vegetationsschicht im Bereich des Vorgartens (Albertweg) einbauen			
Antransport Bestandsmaterial vom Zwischenlager des AN Lieferung Ergänzungsmaterial Ausführung gemäß Bestandsdokumentation Rückbau in gesonderter Position Auftrag i.M. 30 cm			
	30,00 m ²	€	€
1.5.24. Oberboden/ Vegetationsschicht im Bereich der Baggeraufstellfläche einb Oberboden/ Vegetationsschicht im Bereich der Baggeraufstellfläche einbauen			
Rückseite des Grundstückes Tannertstraße 1a (Zufahrt nur über Albertweg möglich) Antransport Bestandsmaterial vom Zwischenlager des AN Lieferung Ergänzungsmaterial Ausführung gemäß Bestandsdokumentation Rückbau in gesonderter Position Auftrag i.M. 20 cm			
	200,00 m ²	€	€
1.5.25. Befestigung Fahr-/ Fußweg "Albertweg" Befestigung Fahr-/ Fußweg "Albertweg"			
Ausführung im Bereich Albertweg ab Einmündung von Asphaltstraße bis ca. Ende Baufeld - Abtrag und Entsorgung vorhandenen Aufbau (Schotter-, Mineral-, Bodengemisch), Entsorgung wird nicht gesondert vergütet, Abtragtiefe 40 cm - Feinplanum einschl. Verdichtung mind. 45 MN/ m ² - Trennlage aus Geotextil, mind. GRK 3 150 g/m ² - Liefern und Einbau natürliches Frostschutzmaterial 0/32 bis 0/45 mit Zertifikat, Einbaustärke 35 cm, Verdichtung mind. 80 MN/ m ² - Liefern und Einbau Deckschicht als Sandgeschlämmte Schotterdecke Deckschicht ohne Bindemittel 0/16 bis 0/32 (aus natürlichem Material), einschl. Verdichtung mind. 80 MN/ m ² , Einbaustärke 5 cm (Ausführung nur manuell und mit Kleintechnik möglich, siehe Hinweis: Zufahrt Abbruchtechnik)			
	125,00 m ²	€	€

Pos.Nr.	Menge	Einheitspreis	Gesamtpreis
---------	-------	---------------	-------------

1.5.26. Lieferung und Einbau Mutterboden, Bereich "Albertweg"

Lieferung und Einbau Mutterboden, Bereich "Albertweg"

als Ergänzungslieferung für Fehlmengen, z.B. abgebrochene
Betonfläche im Bereich Vorgarten Albertweg 7

Mutterboden für spätere Bepflanzung bzw. Rasenansaat
komplett und gebrauchsfertig herstellen:

- Feinplanum des Untergrundes
- Mutterboden, gedämpft, frei von Verunreinigungen, Steinen,
Dauerunkräutern und Unrat
- Schichtdicke 30 cm

liefern und höhengerecht einschl. Planum einbauen

25,00 m³ _____ € _____ €

Summe Titel 1.5. Zufahrt Abbruchtechnik "Albertweg" _____ €

Pos.Nr.	Menge	Einheitspreis	Gesamtpreis
---------	-------	---------------	-------------

Titel 1.6. Gerüste und Demontagehilfen

Hinweis: Gerüste und Demontagehilfen

Hinweis: Gerüste und Demontagehilfen

die Anfahrt zur Baustelle kann während der Bauzeit nur als Sackgasse erfolgen, es besteht keine Wendemöglichkeit für Fahrzeuge aller Art

das Gebäude und Grundstück, Tannertstraße 1A, kann nur von der Tannertstraße angefahren werden, es besteht keine Möglichkeit für eine Anfahrt an die Rückseite bis in den Hinterhof

das Material für die Giebelseite (angrenzend an Friedhofsstraße 7) und auf die Gebäuderückseite kann nur mit erhöhten Aufwand angedient werden, der dafür erforderliche Aufwand ist Bestandteil der nachfolgenden Positionen und wird nicht gesondert vergütet

das Nachbargebäude, Tannertstraße 1, einschließlich Hinterhaus/ Nebengebäude, ist direkt an an den Giebel angebaut

das Gebäude, Tannertstraße 1, ist einschl. Dach saniert, es dürfen keine Abstützungen auf diesem Gebäude erfolgen weiterhin sind Höhenunterschiede z.B. auf Grund von Gefälle des Geländes, Überbauung von Treppen usw. bei der Angebotserstellung zu berücksichtigen

sämtliche Kosten für Mehraufwendungen auf Grund der beschriebenen Bedingungen sind im Angebot zu berücksichtigen und werden nicht gesondert vergütet außerdem ist der Rückbau in mehreren Teilabschnitten entsprechend dem Baufortschritt im Angebot zu berücksichtigen

1.6.1. Arbeits- und Schutzgerüst

Arbeits- und Schutzgerüst

Lastklasse 4

Höhenklasse: H 2

Breitenklasse: W09

Gebrauchsüberlassung einschl. 4 Wochen (Grundstandzeit)

Einzurüstende Fläche: senkrecht, einschl. gebäudetypische Vor- und Rücksprünge

Beachtung allgemeine Baubeschreibung, Hinweise usw.

Betreff Erschwernisse

Höhe bis 15 m

Rückbau entsprechend Baufortschritt abschnittsweise

die oberste Gerüstebene ist als Fangschutz für Dacharbeiten (Steildach) auszubauen

420,00 m² _____ € _____ €

1.6.2. Gebrauchsüberlassung Arbeits- und Schutzgerüst

Gebrauchsüberlassung Arbeits- und Schutzgerüst

Gebrauchsüberlassung des Arbeits- und Schutzgerüsts über die Grundeinsatzzeit hinaus

420,00 m²Wo _____ € _____ €

Pos.Nr.	Menge	Einheitspreis	Gesamtpreis
1.6.3. Zulage für Mehraufwand Übergang Zulage für Mehraufwand Übergang			
Mehraufwand bei Gerüststellung durch Über- und Umbauung von Eingängen, Anbauten, Mauern einschl. Anpassungsarbeiten, Lastverteilung und Höhenausgleich			
	2,00 St	€	€
1.6.4. Treppenturm Treppenturm			
Ausführung mehrere Einzeltürme vorgebaut vor Fassadengerüst inkl. Doppelhandlauf und Stirngeländer mit mehreren Podesten entsprechend den Etagehöhen angepasst an die Anforderungen Fassadengerüst Gebrauchsüberlassung einschl. 4 Wochen (Grundstandzeit) Lastklasse 4 Grundfläche ca. 2,5 m x 2,5 m			
	30,00 m	€	€
1.6.5. Gebrauchsüberlassung Treppenturm Gebrauchsüberlassung Treppenturm			
Gerüst-Treppenturm mit mehren Podesten über die Grundeinsatzzeit hinaus			
	30,00 mWo	€	€
1.6.6. Gerüstverbreiterung Innen Gerüstverbreiterung Innen			
Belagsverbreiterung Arbeitsgerüst-Innenseite Breite vor Ort angepasst bis 0,7 m Lastklasse 4 Gebrauchsüberlassung einschl. 4 Wochen (Grundstandzeit)			
	100,00 m	€	€
1.6.7. Gebrauchsüberlassung Gerüstverbreiterung Innen Gebrauchsüberlassung Gerüstverbreiterung Innen			
über die Grundeinsatzzeit hinaus			
	100,00 mWo	€	€
1.6.8. Gerüstverbreiterung Innen/ auf das Dach Gerüstverbreiterung Innen/ auf das Dach			
für Begehung Dachschräge (Rückbau Dacheindeckung) Belagsverbreiterung Arbeitsgerüst-Innenseite Breite vor Ort angepasst bis 4 m Lastklasse 4 Gebrauchsüberlassung einschl. 4 Wochen (Grundstandzeit) (Hinweis: kein Schutz der Dacheindeckung notwendig)			
	60,00 m	€	€

Pos.Nr.	Menge	Einheitspreis	Gesamtpreis
1.6.9.	Gebrauchsüberlassung Gerüstverbreiterung Innen/ auf das Dach		
	Gebrauchsüberlassung Gerüstverbreiterung Innen/ auf das Dach		
	über die Grundeinsatzzeit hinaus		
	60,00 mWo	€	€
1.6.10.	Innengeländer, Seitenschutz		
	Innengeländer, Seitenschutz		
	als Wandseitigen Seitenschutz bzw. Absturzsicherung am Fassadengerüst bestehend aus Geländerholm, Zwischenholm, Bordbrett Montage überall wo Abstand zur Wand > 30 cm, bzw. nach Abbrucharbeiten keine Absturzsicherung vorhanden ist		
	Gebrauchsüberlassung einschl. 4 Wochen (Grundstandzeit)		
	100,00 m	€	€
1.6.11.	Gebrauchsüberlassung Innengeländer, Seitenschutz		
	Gebrauchsüberlassung Innengeländer, Seitenschutz		
	über die Grundeinsatzzeit hinaus		
	100,00 mWo	€	€
1.6.12.	Bekleidung Fassadengerüst als Staubschutz mit Netzen		
	Bekleidung Fassadengerüst als Staubschutz mit Netzen		
	Bekleidung an vorbeschriebenen Gerüst inkl. Treppenturm aus dichten Staubschutznetzen mit Befestigungsschlaufen im Abstand 25 bis 30 cm Ausführung in/ an Teilflächen gemäß Angabe des AG		
	Gebrauchsüberlassung einschl. 4 Wochen (Grundstandzeit)		
	250,00 m ²	€	€
1.6.13.	Gebrauchsüberlassung Bekleidung Fassadengerüst als Staubschutz mit Net		
	Gebrauchsüberlassung Bekleidung Fassadengerüst als Staubschutz mit Netzen		
	über die Grundeinsatzzeit hinaus		
	250,00 m ² Wo	€	€
Summe Titel 1.6. Gerüste und Demontagehilfen			€

Pos.Nr.	Menge	Einheitspreis	Gesamtpreis
---------	-------	---------------	-------------

Titel 1.7. Baustelleneinrichtung, Vorbereitung Schadstoffsanierung

1.7.1. Erstellung Betriebs- und Abbrucharweisungen

Erstellung Betriebs- und Abbrucharweisungen

Erstellung von Gefährdungsbeurteilung gem. TRGS 519, TRGS 521, TRGS 551 Betriebs-/ Arbeitsanweisungen
 Beräumung, Entkernung, Rückbau, sonstigen Erlaubnissen, etc.

1,00 psch _____ € _____ €

1.7.2. Einweg-Schutzkleidung für Schadstoffsanierung

Einweg-Schutzkleidung für Schadstoffsanierung

Einweg-Schutzkleidung CE-Kat. III Typ 6,5 (z.B. T65 Ultra der Firma Kimberly-Clark) o. gl. Schutzkleidung gegen flüssige Chemikalienspritzer und Partikel, Mindestschutz gemäß BGR 128" mit eingeschränkter Schutzfunktion gegen:

- flüssige Aerosole
- Spray
- leichte Spritzer
- Staub

FFP3-Masken

für eigene AK und Dritte fachlich Beteiligte liefern und ständig in ausreichender Anzahl vorhalten und nach Gebrauch fachgerecht entsorgen

1,00 psch _____ € _____ €

1.7.3. Industriestaubsauger mind. 1.000 m³/h

Industriestaubsauger mind. 1.000 m³/h

Industriestaubsauger der Staubklasse H mit Eignung gemäß TRGS 519, mind. 1.000 m³/h , incl. der erforderlichen Schlauchleitungen und falls erforderlich mit Vorabscheider und fachgerechtem Filterwechsel liefern, aufbauen, vorhalten und betreiben für die Dauer der Entkernungs-/ Separierungsmaßnahmen von Gefahrstoffen dem Baufortschritt angepaßt umsetzen, nach Abschluss der Arbeiten dekontaminieren, wieder abbauen und abfahren

1,00 psch _____ € _____ €

1.7.4. Nachweis arbeitsmedizinischer Untersuchungen Mitarbeiter

Nachweis arbeitsmedizinischer Untersuchungen Mitarbeiter

1,00 psch _____ € _____ €

1.7.5. Schlußreinigung der Arbeitsgeräte und Maschinen

Schlußreinigung der Arbeitsgeräte und Maschinen

Schlußreinigung der beim Rückbau eingesetzten Arbeitsgeräte, Werkzeuge und Einrichtungen durchführen

1,00 psch _____ € _____ €

Summe Titel 1.7. Baustelleneinrichtung, Vorbereitung Schadstoffsanierung _____ €

Pos.Nr.	Menge	Einheitspreis	Gesamtpreis
---------	-------	---------------	-------------

Titel 1.8. sonstige Leistungen

1.8.1. Öffnungen im Fußboden herstellen, Holzbalkendecke Öffnungen im Fußboden herstellen, Holzbalkendecke zur Erkundung Aufbau/ eventuelle Verbindung zu Nachbargebäude Tannertstraße 1 Ausführung auf Anweisung des AG Größe ca. 0,6 x 0,6 m, Dicke bis 0,3 m Material zur Entsorgung bereitstellen und Verladen Entsorgung gesonderte Position	5,00 St	_____ €	_____ €
1.8.2. Öffnungen im Fußboden herstellen, Ziegeldecken, Betonfußböden Öffnungen im Fußboden herstellen, Ziegeldecken, Betonfußböden zur Erkundung Aufbau/ eventuelle Verbindung zu Nachbargebäude Tannertstraße 1 Ausführung auf Anweisung des AG Größe ca. 0,6 x 0,6 m, Dicke bis 0,4 m Material zur Entsorgung bereitstellen und Verladen Entsorgung gesonderte Position	3,00 St	_____ €	_____ €
1.8.3. Öffnungen im Fußboden herstellen, Wand (Mauerwerk) Öffnungen im Fußboden herstellen, Wand (Mauerwerk) zur Erkundung Aufbau/ eventuelle Verbindung zu Nachbargebäude Tannertstraße 1 Ausführung auf Anweisung des AG Größe ca. 0,6 x 0,6 m, Dicke bis 0,5 m Material zur Entsorgung bereitstellen und Verladen Entsorgung gesonderte Position	4,00 St	_____ €	_____ €
1.8.4. Einholen Schachtscheie, Medienauskünfte Einholen Schachtscheie, Medienauskünfte fülle Ver- und Entsorgungsleitungen einschl. eventuell erforderlicher Ortstermine mit denden Zuständigen Ver- und Entsorgungsunternehmen sowie inkl. anfallender Gebühren / Kosten	1,00 psch	_____ €	_____ €
1.8.5. Abriß-/ Rückbautechnologie Abriß-/ Rückbautechnologie Erarbeiten einer Rückbautechnologie unter Beachtung der gültigen Technischen Vorschriften "Abbruch" und der Einordnung der Abbruchobjekte in die Umgebung, Erarbeitung eines Entsorgungskonzeptes für die Rückbaumassen sowie eine Erarbeitung eines auf die Abbruchtechnologie abgestimmten Sicherheitskonzeptes. Unter Beachtung aller beschriebenen Bedingungen und Einhaltung der Forderungen, die sich aus den			

Pos.Nr.	Menge	Einheitspreis	Gesamtpreis
---------	-------	---------------	-------------

Fortsetzung 1.8.5. Abriß-/ Rückbautechnologie

Untersuchungsergebnissen zur Schadstoff-Belastung ableiten

1,00 psch _____ € _____ €

1.8.6. Erarbeitung eines Entsorgungskonzeptes für die Ausbaumassen

Erarbeitung eines Entsorgungskonzeptes für die Ausbaumassen

unter Beachtung aller beschriebenen Bedingungen. Ausfüllen
 Formular "Entsorgungskonzept"

1,00 psch _____ € _____ €

Summe Titel 1.8. sonstige Leistungen _____ €

Summe Bereich 1. Baustelleneinrichtung, vorbereitende Arbeiten _____ €

Pos.Nr.	Menge	Einheitspreis	Gesamtpreis
---------	-------	---------------	-------------

Bereich 2. Beräumung, Rückbau/ Abbruch

Titel 2.1. Schadstoffsanierung

2.1.1. Rückbau teerhaltige Dachpappe mit Asbestfasern einschl. Dacheindeckung

Rückbau teerhaltige Dachpappe mit Asbestfasern einschl.
Dacheindeckung aus Schiefer auf Holzschalung

kompletter Rückbau der Dacheindeckung aus kleinformatischen
Schieferplatten einschl. der darunterliegenden mehrlagigen
Pappen aus Teer-Pappen mit Asbestfaser-Gehalt
Ausführung der Arbeiten gemäß den geltenden Vorschriften
und Regeln u.a. TRGS 519, TRGS 551
Separierung, Verpackung, Beräumung und Verladung der
Abfälle

rückstandsloser Rückbau von der Holzschalung
Reinigung der Rückbauflächen (Holzschalung) mit
Industriesauger mind. 1.000 m³/h Staubklasse H einschl.
Restfaserbindung
Arbeitshöhen bis 18 m an Steildächern
Fassadengerüst gesonderte Position, alle weiteren
erforderlichen Gerüste, Montagehilfen, Aufzüge, Krane sind
entsprechend der gewählten Technologie des AN Bestandteil
dieser Position und werden nicht gesondert vergütet
Entsorgung wird gesondert vergütet

220,00 m² € €

2.1.2. Armaturen, Flansche der Heizungsanlage sowie Heizungs- und Warmwasser-

Armaturen, Flansche der Heizungsanlage sowie Heizungs-
und Warmwasser-Installation

Demontage der Armaturen und Flanschverbindungen mit
asbesthaltigen Dichtungen (Demontage von Bauteilen mit
schwach gebundenen Asbestprodukten)
Einschleusen der Bauteile in den externen Schwarzbereich
auf der Baustelle
Demontage/lösen der Flanschverbindungen, sortenreine
Trennung in Schrott und schwach gebundene Asbestprodukte
(Dichtungen) unter Einhaltung der entspr.
Arbeitsschutzbedingungen entspr. TRGS 519, verpacken
asbesthaltiger Materialien, Reinigung und Ausschleusen,
Transport zum Container, Zwischenlagerung im Container
einschl. Grob- und Feinreinigung und Restfaserbindung
Verpackung, Bereitstellung zur Entsorgung schwach
gebundene Asbestprodukte als gefährlicher Abfall unter AVV
170605*, Verladen
Abrechnungseinheit: demontierte Flanschverbindung
Entsorgung gesonderte Position

25,00 St € €

Pos.Nr.	Menge	Einheitspreis	Gesamtpreis
2.1.3.			
Rückbau von Rohrisolierungen			
Rückbau von Rohrisolierungen			
Rückbau gemäß den geltenden Regeln und Vorschriften			
Ausführung an mehreren Teilobjekten / Gebäuden, auch in			
Ober- und Dachgeschossen			
Raum- bzw. Deckenhöhe bis 5,0 m			
einschl. Verpackung, Bereitstellung zur Entsorgung inkl.			
Ausschleusen, Verladung			
AVV 170603*			
Entsorgung gesonderte Position			
	110,00 m	€	€
2.1.4.			
Rückbau von Dämmungen aus Mineralwolle/ KMF die im Gebäude einschl. an			
Rückbau von Dämmungen aus Mineralwolle/ KMF die im			
Gebäude einschl. an der Haustechnik verbaut sind			
Aufnehmen / Einsammeln gemäß den geltenden Regeln und			
Vorschriften			
Ausführung an mehreren Teilobjekten / Gebäuden, auch in			
Ober- und Dachgeschossen sowie im Außenbereich			
einschl. Verpackung, Bereitstellung zur Entsorgung,			
Verladung			
AVV 170603*			
Entsorgung gesonderte Position			
	3,00 m³	€	€
2.1.5.			
Aufnehmen, Einsammeln von Dämmung lose			
Aufnehmen, Einsammeln von Dämmung lose			
Aufnehmen / Einsammeln gemäß den geltenden Regeln und			
Vorschriften			
Ausführung an mehreren Teilobjekten / Gebäuden, auch in			
Ober- und Dachgeschossen sowie im Außenbereich			
einschl. Verpackung, Bereitstellung zur Entsorgung,			
Verladung			
AVV 170603*			
Entsorgung gesonderte Position			
	1,00 m³	€	€
Summe Titel 2.1. Schadstoffsanierung			€

Pos.Nr.	Menge	Einheitspreis	Gesamtpreis
---------	-------	---------------	-------------

Titel 2.2. Beräumung, Entkernung, Demontagen

2.2.1. Beräumung Müll, Lagermaterial, Inventar, Unrat usw. aus den Gebäuden u

Beräumung Müll, Lagermaterial, Inventar, Unrat usw. aus den Gebäuden und Außenflächen

sämtliches Restinventar und Lagermaterial sowie Vermüllungen aufnehmen, Beräumen, Verpacken, Bereitstellung zur Entsorgung und Verladung
 z.B.

- Möbel (auch Einbaumöbel), Regale, Schränke, Tische, Stühle, usw.
- diverses Lagerbestände von der ehem. Nutzung,
- Elektrogeräte mit und ohne gefährlichen Bestandteilen
- Monitore, Bildschirme, Computer- bzw. Rechentechnik, Bürogeräte, Haushalt- / Küchengeräte sowie Kühl- und Gefriergeräte (auch von Groß- bzw. Betriebsküchen)
- Gebinde und Verpackungen mit und ohne festen- sowie flüssigen Inhalten, auch gefährliche Abfälle
- Gebinde mit Farben, Lacken, Ölen / Fetten
- Bilder, Plakate, Dekoration
- Papier- und Pappabfälle

ein Anspruch auf vollständige Aufzählung besteht nicht diese Position beinhaltet alle Materialien / Abfälle die nicht in gesonderten Positionen erwähnt sind
 Separierung für getrennte Entsorgung aller Abfälle einschl. Bereitstellung, Vorhaltung evtl. erforderlicher Spezialverpackungen, -transportbehälter
 Ausführung im gesamten Objekt einschl. Außenbereich
 besenreine Fertigstellung aller Räume, vor Ausführung der nachfolgenden Arbeiten erfolgt eine Begehung durch den AG und Freigabe
 Entsorgung gesonderte Positionen

50,00 m³ _____ € _____ €

2.2.2. Rückbau Steinholzestrich

Rückbau Steinholzestrich

Ausführung im ehemaligen Verkaufsraum einschl. Bodenbeläge
 Gesamtstärke bis 10 cm
 Separierung, Verpackung, Bereitstellung zur Entsorgung, Verladung
 Entsorgung wird gesondert vergütet

150,00 m² _____ € _____ €

2.2.3. Rückbau Bauteile aus Holz mit Befall von Hausschwamm

Rückbau Bauteile aus Holz mit Befall von Hausschwamm

z.B. Wand-, Decken-, Fußbodenausbauten u.a. im Bereich der Toiletten zwischen 1. und 2. OG
 Separierung, Verpackung, Bereitstellung zur Entsorgung, Verladung
 Abrechnung ausgebaute m³ feste Masse
 Entsorgung wird gesondert vergütet

10,00 m³ _____ € _____ €

Pos.Nr.	Menge	Einheitspreis	Gesamtpreis
2.2.4.	Demontage, Beräumung Backofen, Kachelöfen Demontage, Beräumung Backofen, Kachelöfen		
	verschiedene Größen Demontieren, Separieren, Bereitstellung zur Entsorgung und Verladung Ausführung in allen Geschossen Entsorgung wird gesondert vergütet		
	20,00 m ³	€	€
2.2.5.	Demontage von Deckenverkleidungen aus Styroporplatten Demontage von Deckenverkleidungen aus Styroporplatten		
	Demontieren, Verpacken, Separieren, Bereitstellung zur Entsorgung und Verladung stark HBCD-haltig Entsorgung wird gesondert vergütet		
	250,00 m ²	€	€
2.2.6.	Aufnehmen Schlackebeton und Schüttungen in den Fußböden (Schlackeschüt Aufnehmen Schlackebeton und Schüttungen in den Fußböden (Schlackeschüttung)		
	Leistung umfasst sämtliche Leistungen zur Freilegung der Schüttungen u.a. durch Aufnehmen der Fußbodenbeläge, Dielungen usw. Herstellung der Begehrbarkeit Ausführung in 4 Geschossen Separierung der Abfälle, Verpackung, Bereitstellung und Verladung zur Entsorgung Technologie nach Wahl des AN Einbaustärke im Mittel 15 cm gesonderte Entsorgung AVV 100101 Entsorgung wird gesondert vergütet		
	350,00 m ²	€	€
2.2.7.	Entkernung Abbruchobjekt / Gebäude Entkernung Abbruchobjekt / Gebäude		
	Alle Abfälle sind nach Abfallart, eventueller Kontamination zu Separieren und getrennt für die Entsorgung bereitzustellen. das Abbruchobjekt ist vor Beginn der Rückbau-, Abbruch- bzw. Demontearbeiten von allen nicht mineralischen Abfällen zu Beräumen und zu Entkernen. Erst nach Freigabe durch den Auftraggeber darf mit dem Abbruch der Gebäude begonnen werden. die Leistung beinhaltet z.B.: - Fenster einschl. Jalousien bzw. Rolläden (Außen und Innen), Türen - Gardinen und sonstige Verdunkungseinrichtungen - Fensterdichtung, Innen- und Außenfensterbänke - Fußbodenbeläge, verschiedene Materialien, auch mehrlagig, verklebt inkl. Spachtelung / Ausgleichsschichten - komplette Haustechnik (Elektro, Sanitär, Heizung,		

Pos.Nr.	Menge	Einheitspreis	Gesamtpreis
---------	-------	---------------	-------------

Fortsetzung 2.2.7. Entkernung Abbruchobjekt / Gebäude

Kommunikationstechnik), einschl. Reste der ehem. Betriebstechnik

- Boiler für Warmwasser in verschiedenen Größen
- Beleuchtung, Leuchtmittel, Wanduhren
- Wand- und Deckenbekleidungen aus verschiedenen Materialien, auch mehrlagig
- Wand- und Fußbodenfliesen
- Tapeten
- Vorsatzschalen vor Wänden aus Holz, Gips, einschl. Ständer- bzw. Tragkonstruktion
- Trennwände aus Holz, Gips einschl. Tragkonstruktionen bzw. Ständerwerk, Holzlattentrennwände
- Medien-, Kabel-, Versorgungskanäle, Leerrohre aus Kunststoff, PVC (aus Metall verbleiben und während des maschinellen Abbruches separiert werden)
- Ver- und Entsorgungsleitungen aus Kunststoff, PVC (aus Metall können nach Demontage der Isolierung verbleiben und während des maschinellen Abbruches separiert werden)
- leichte Raumabtrennungen aus Holzlatten, Metallgitter inkl. Ständer-, Tragkonstruktion
- Blitzschutz (auch Außen)
- Dach-, Regenentwässerung (Dachrinnen, Fallrohre, usw.)

es besteht kein Anspruch auf vollständige Aufzählung
 Die Elektroinstallation ist als Auf- und Unterputzinstallation ausgeführt. Bei der Aufputzinstallation wurden verschiedene Verlegesysteme verwendet, z.B. PVC- / Kunststoffrohre sowie -kanäle, Tragsysteme aus Metall.
 diese Position beinhaltet alle Bauteile / Materialien / Abfälle die nicht in gesonderten Positionen erfasst sind
 Separierung, Bereitstellung zur Entsorgung, Verladung
ca. 4500 m³UR
 Entsorgung gesonderte Positionen

1,00 psch _____ € _____ €

Summe Titel 2.2. Beräumung, Entkernung, Demontagen _____ €

Titel 2.3. selektiver Gebäuderückbau

2.3.1. Gebäuderückbau komplett Gebäuderückbau komplett

inkl. aller Bauteile, Keller, Fundamente
Bestandteil der Leistung ist der Aufwand für einen schonenden Rückbau durch Abgreifen mit Abbruchbagger einschl. Anbaugeräte
der Gebäuderückbau hat ausschließlich von der Gebäuderückseite (Zufahrt über Albertweg) zu erfolgen, eine Ausführung von der Tannert-/ Friedhofsstraße ist nicht zulässig
Gebäudehöhe ca. 18 m zzgl. Dachaufbauten wie z.B. Schornsteine, Antennen
Separierung aller Abfälle nach Abfallart, Kontamination, Entsorgungsweg wie z.B.:
- Bau- und Abbruchholz
- Schrott-, Metall-, Guss-, Kabelabfälle
- Dacheindeckungen aus Schiefer einschl. vollflächiger Holzschalung, Dachaufbauten
- Fußbodenaufbauten, Estrich, Platten- / Fliesenbeläge
- Sperr- und Isolierschichten, z.T. mit Dämmung (auch HWL) die im Rahmen der Schadstoffsanierung und Entkernung nach Bestätigung des AG nicht vor dem maschinellen Abbruch aufgenommen werden mussten
- lokale Kontaminationen gemäß Gefahrstoffuntersuchung
- Trennen und dauerhaftes Verschließen von Rohrleitungen an der Abbruchgrenze (z.B. Ab- und Regenwasser)
- Innentreppen aus Holz, Mauerwerk, Beton
- Wandbekleidungen Tapete, Gips, Holz
- Decken und Schrägen Putz mit Stroheinlage
- Dämmungen aus HWL
- Antennen auf dem Dach
- Schornsteine, Entlüftungen, sonstige Dachauf- und -einbauten
es besteht kein Anspruch auf vollständige Aufzählung generell sind alle Abfälle gemäß dem Bericht zur Gefahrstoffuntersuchung, dem Entsorgungskonzept sowie den weiteren Vorerkundungen einschl. der baubegleitend festgestellten Abfälle und Kontaminationen zu trennen der Aushub und der Wiedereinbau zur Freilegung von Bauwerken bzw. Bauteilen wie Keller, Fundamente zur Durchführung des vollständigen Abbruchs ist Bestandteil dieser Leistung und wird nicht gesondert vergütet, das Aushubmaterial nach dem Abbruch in den Baugruben lagenweise mit Verdichtung auf mind. 45 MN/m² wiederinzubauen

Pos.Nr.	Menge	Einheitspreis	Gesamtpreis
<p>***Fortsetzung*** 2.3.1. Gebäuderückbau komplett</p> <p>der Bauschutt ist getrennt nach seiner Zusammensetzung (z.B. Beton, Ziegel, gemischter Bauschutt, Gas-/ Leichtbeton, Naturstein, usw.) sowie Kontamination bzw. Kontaminationsverdacht im Gelände zu Transportieren und in Haufwerken von max. 250 m³ für die baubegleitende Beprobung und Deklaration Zwischenzulagern, eine gesonderte Vergütung für diese Leistungserfolg nicht alle Abfälle zur Entsorgung Bereitstellen und Verladen Entsorgung gesonderte Positionen ca. 4500 m³UR</p>			
	1,00 psch	€	€
2.3.2.	<p>Zulage zum Gebäudeabbruch für Handabbruch vor maschinellen Abbruch Zulage zum Gebäudeabbruch für Handabbruch vor maschinellen Abbruch</p> <p>zur Verhinderung von unkontrollierten Einsturz/ Einfall ist ein Teil des Gebäudes vor Beginn des maschinellen Abbruchs zwingend manuell zurückzubauen u.a. oberer Bereich "Giebelspitze" Straßenseite Tannertstraße der Bereich wird vor Beginn der Leistungen mit dem Auftraggeber bzw. dessen Vertreter festgelegt Rückbau einschl. Dachkonstruktion im festgelegtem Bereich nach erfolgreicher Schadstoffsanierung, Innen- und Außenwände, Fußböden, bzw. Decken usw. Arbeitshöhen bis 18 m an Steildächern Fassadengerüst gesonderte Position, alle weiteren erforderlichen Gerüste, Montagehilfen, Aufzüge, Krane sind entsprechend der gewählten Technologie des AN Bestandteil dieser Position und werden nicht gesondert vergütet Separierung, Bereitstellung zur Entsorgung, Verladung Entsorgung gesonderte Position Abrechnung nach m³ UR</p>		
	210,00 m³UR	€	€
2.3.3.	<p>Zulage zum Gebäudeabbruch für Handabbruch Mauerwerk Zulage zum Gebäudeabbruch für Handabbruch Mauerwerk</p> <p>zur Verhinderung von Eintrag Abbruchmaterial auf das Grundstück ist ein Teil der Giebelwand zum Grundstück Tannertstraße 1 sind zwingend von Hand zurückzubauen einschl. erforderlicher Arbeitsbühnen/ Gerüste Arbeitshöhe bis ca. 12 m, Arbeitsbreite bis 2,0 m Ausführung auf der Rückseite des Gebäudes Separierung, Bereitstellung zur Entsorgung, Verladung Entsorgung gesonderte Position Abrechnung nach m³ feste Masse</p>		
	9,00 m³	€	€

Pos.Nr.	Menge	Einheitspreis	Gesamtpreis
---------	-------	---------------	-------------

2.3.4. Zulage zum Gebäudeabbruch für Fundamente

Zulage zum Gebäudeabbruch für Fundamente

Fundamente die gemäß Technische Vorschriften für Abbrucharbeiten (TV-Abbruch) nicht Bestandteil bei Abrechnung Abbruch psch bzw. m³UR sind, wie:

- Erdberührte Außenwände mit einer Dicke > 50 cm
- Erdberührte Bodenplatte Dicke > 20 cm
- Fundamente unter aufgehenden tragenden Wänden und Stützen mit einer Tiefe von mehr als 1,0 m unter Oberkante Bodenplatte (Zulage nur für Tiefe > 1,0 m)
- Fundamente, die sich nicht unter aufgehenden Tragenden Wänden und Stützen befinden
- Außergewöhnliche Einbauten mit Wand- oder Deckendicken von mehr als 50 cm

diese Leistung kommt nur zur Abrechnung nach vorheriger Anzeige des AN und Freigabe durch den AG
 Abrechnung nach m³ feste Masse

20,00 m³ _____ € _____ €

2.3.5. Zulage für das Freilegen Gebäude für Abbruch Keller und Fundamente Tie

Zulage für das Freilegen Gebäude für Abbruch Keller und Fundamente Tiefer 1,0 m unter Geländeniveau

erforderlicher Erdaushub mit Böschung, Arbeitsraum nach Technologie des AN, Aushub seitlich lagern und nach Fertigstellung wieder einbauen mit Verdichtung
 Abrechnung nach freigelegter Gebäudelänge

25,00 m³ _____ € _____ €

2.3.6. Verschluss Medienleitungen, bis DN 300

Verschluss Medienleitungen, bis DN 300

Freilegen von Abwasser-und Regenwasserleitungen einschl. Dachentwässerungen an der Abruchgrenze dauerhaft ohne Eintrag von Verunreinigungen in die Leitungen verschließen mit Betonplombe
 Dokumentation der Verschlusspunkte

8,00 St _____ € _____ €

Summe Titel 2.3. selektiver Gebäuderückbau _____ €

Pos.Nr.	Menge	Einheitspreis	Gesamtpreis
---------	-------	---------------	-------------

Titel 2.4. Abbruch Rückbau im Außenbereich

2.4.1. Abbruch Stützmauer

Abbruch Stützmauer

aus Beton/ Stahlbeton, Naturstein, Mauerwerk
 einschl. Fundament bis zu einer Tiefe 1,0 m unter OK
 Gelände
 Wandhöhe bis ca. 3,5 m
 einschl. Metallgeländer/ Absturzssicherung (wird nicht
 gesondert vergütet)
 einschl. abschnittsweises Freilegen, Aushubmaterial seitlich
 lagern und anschließend profilgerecht einschl. Verdichtung
 (mind. 45 MN/m²) wieder einbauen
 abbrechen, separieren, verladen zur Entsorgung
 Entsorgung gesonderte Position
 Abrechnung nach m³ feste Masse

45,00 m³ € €

2.4.2. Abbruch Außentreppen einschl. Podesten

Abbruch Außentreppen einschl. Podesten

Sicherung Natursteinstufen und ca. 2,5 km Transport zu
 Lagerplatz Dr.- Steunder - Straße in Sebnitz,
 Anpassung an das neue Gelände (Auffüllung und
 Rasenfläche).

1,00 Psch € €

2.4.3. Rückbau Klärgruben

Rückbau der Klärgrube auf dem Grundstück.
 Rückbau der Gruben erfolgt mittels Kettenbagger.
 Entleerung erfolgt bauseits.
 Entsorgung Bauschutt wird gesondert vergütet.

1,00 Psch € €

Summe Titel 2.4. Abbruch Rückbau im Außenbereich €

Summe Bereich 2. Beräumung, Rückbau/ Abbruch €

Pos.Nr.	Menge	Einheitspreis	Gesamtpreis
---------	-------	---------------	-------------

Bereich 3. Fertigstellung Außenanlagen

Titel 3.1. Verfüllung Baugruben

3.1.1. Lieferung und Einbau Verfüllmaterial

Lieferung und Einbau Verfüllmaterial

Verfüllmaterial natürliches, verdichtungsfähiges Material, z.B. Roh- bzw. Wandkies mit Herkunftsnachweis
Deklaration / Zuordnung BM-0, der Nachweis ist mind. 4 Arbeitstage vor Beginn der Anlieferung dem AG zu übergeben
lagenweiser Einbau inkl. Verdichtung
Verdichtung mind. 45 MN/m²
Ausführung in mehreren Teilmengen
Ausführung in Hanglage/ Böschung
die Profilierung ist nach vorheriger Abstimmung mit dem Auftraggeber dem vorhandenen, umliegenden Gelände anzupassen

625,00 m³ _____ € _____ €

3.1.2. Nachweis der Verdichtung mit Plattendruckversuch statisch

Nachweis der Verdichtung mit Plattendruckversuch statisch

Verdichtungsnachweis durch Plattendruckversuch nach DIN 18134 zum Nachweis der geforderten Verdichtung, vergütet werden nur Versuche, die von der Bauleitung genehmigt und bei denen die geforderte Verdichtung nachgewiesen werden konnte, die Durchführung von Plattendruckversuchen ist mit der Bauleitung zuvor abzustimmen

2,00 St _____ € _____ €

3.1.3. Planum Oberfläche

Planum Oberfläche

Oberflächen regulieren und Oberflächenplanum nach Verfüllung herstellen.
Pos. einschl. Ausgleich von Höhenunebenheiten u. Verdichtung.
Sollhöhe +/- 3cm
Oberfläche für Einbau von Ober-/ bzw. Mutterboden und/ oder Schotterrasen
geeignet und vorbereitet
Ausführung in Hanglage/ Böschung
Ort: gesamte Abrissfläche

420,00 m² _____ € _____ €

3.1.4. Mutterboden

Mutterboden

Mutterbodeneinbau für Rasenflächen komplett und gebrauchsfertig wie folgt herstellen:
- Feinprofilierung, Nachverdichtung und Feinplanum der Verfüllmassen bzw. anstehenden Böden
- Mutterboden, gedämpft, frei von Verunreinigungen, Steinen, Dauerunkräutern und Unrat

Pos.Nr.	Menge	Einheitspreis	Gesamtpreis
Fortsetzung 3.1.4. Mutterboden			
- Schichtdicke 20 cm - für Rasenflächen liefern und höhengerecht einbauen Nachweis Einhaltung Ausführung in Hanglage/ Böschung	420,00 m ²	€	€
3.1.5. Rasenansaat von Landschaftsrasen			
Rasenansaat von Landschaftsrasen Rasenansaat mit Regel-Saatgutmischung Typ A für Landschaftsrasen in allen Lagen gleichmäßig auf vorbereitete Fläche aufbringen einschl. einigeln und abwalzen. Regel-Saatgutmischung: Landschaftsrasen Typ RSM 7.1.1, 20 g/m ² Ausführung in Hanglage/ Böschung	420,00 m ²	€	€
3.1.6. Entwässerungsschacht			
Entwässerungsschacht, Absenkung Schachtdeckel einschl. Konus um ca. 60 cm	1,00 St	€	€
Summe Titel 3.1. Verfüllung Baugruben			€

Pos.Nr.	Menge	Einheitspreis	Gesamtpreis
---------	-------	---------------	-------------

Titel 3.2. Zaunanlage zum Flurstück Nr. 910

3.2.1. Zaun zum Flurstück Nr. 910

Rückbau Holzlattenzaun mit Natursteinsäulen einschließlich Entsorgung,
Wiederherstellung Zaun als Maschendrahtzaun, grün, h=1,25 m, mit Stahlpfosten, grün, einschl.
beidseitiger Anschluss an Bestandszäune Aufdübelung auf Betonstützwand bzw. Fundamentierung
und zugehöriger Erdarbeiten.
Das Gelände ist Hang aufsteigend.

30,00 m _____ € _____ €

Summe Titel 3.2. Zaunanlage zum Flurstück Nr. 910 _____ **€**

Pos.Nr.	Menge	Einheitspreis	Gesamtpreis
---------	-------	---------------	-------------

Titel 3.3. Gehweg

- 3.3.1. Gehweg vor Abbruchgebäude und Neupflastern**
 Aufnahme und Aufarbeitung zur Wiederverlegung des
 Granitpflaster Fußweg.
 Liefern und Setzen ca. 17 lfm Betonbord, 8 cm, mit
 Betonrückenstütze anFußweg Tannertstraße,
 Liefern und Setzen ca. 17 lfm Betonrinnen an Fußweg
 Tannertstraße,
 Liefern und Setzen Einlauf mit Schlammfang eingefasst mit
 10 Reihen Granitpflaster in Beton einschl. Anbindung an
 Dachentwässerungsleitung.

17,00 m _____ € _____ €

Summe Titel 3.3. Gehweg _____ €

Summe Bereich 3. Fertigstellung Außenanlagen _____ €

Pos.Nr.	Menge	Einheitspreis	Gesamtpreis
---------	-------	---------------	-------------

Bereich 4. Entsorgung

Titel 4.1. Dokumentation, Nachweisführung

4.1.1. Elektronische Nachweisführung für Entsorgung von gefährlichen Abfällen

Elektronische Nachweisführung für Entsorgung von gefährlichen Abfällen

für alle gefährlichen Abfälle ist die elektronische Nachweisführung der Entsorgung anzuwenden und zwingend durchzuführen

der Auftraggeber/ Bauherr beauftragt den AN mit der Durchführung von dieser Leistung, dazu wird der AN nach Auftragserteilung schriftlich bevollmächtigt
Bestandteil dieser Leistung ist u.a.:

- Beantragung der Abfallerzeugernummer in Namen des Bauherrn bei der zuständigen Behörde
- Registrierung der Erzeugernummer im Nachweissystem
- Erstellung der Entsorgungsnachweise
- Erstellung von Begleit- und Übernahmescheinen
- Zusammenstellung der Nachweise und Übergabe auf CD oder Stick

1,00 psch _____ € _____ €

4.1.2. Dokumentation/ Abfallnachweisbuch

Dokumentation/ Abfallnachweisbuch

Übergabe eines Abfallnachweisbuches nach Abschluss der Maßnahme mit einer lückenloser Auflistung der entsorgten Abfälle.

1 x digital und 2x in Papierform (Original für den Abfallerzeuger)

Inhalt der Dokumentation ist auch der lückenlose Nachweis für die Entsorgung der nicht gesondert aufgeführten Abfälle (z.B. Schrotte / Metalle, Kabel)

1,00 psch _____ € _____ €

Summe Titel 4.1. Dokumentation, Nachweisführung _____ €

Pos.Nr.	Menge	Einheitspreis	Gesamtpreis
---------	-------	---------------	-------------

Titel 4.2. Analytik

Hinweis: Analytik

Hinweis: Analytik

Die Ausführung der Probenahmen und Analytik hat in Abstimmung mit dem Auftraggeber zu erfolgen. Dem Auftraggeber ist die Teilnahme an der Probenahme zu ermöglichen.

Die Probenahme hat gemäß den gültigen Richtlinien (PN 98) zu erfolgen.

Der Auftraggeber behält sich vor die Probenahmen und Analytik durch ein von ihm beauftragten Unternehmen ausführen zu lassen.

Eventuell erforderliche Untersuchungen / Analytiken entsprechend den Annahmekriterien von Entsorgungsanlagen sind nicht Bestandteil der Leistung und werden nicht vergütet. Diese Kosten sind bei den betreffenden Leistungspositionen einzukalkulieren.

4.2.1. **Komplettdeklaration Bauschutt nach Ersatzbaustoff-Verordnung (Analytik)**

Komplettdeklaration Bauschutt nach Ersatzbaustoff-Verordnung (Analytik)

RC-1 bis RC-3

Feststoff und Eluat

ggf. hierfür erforderliche NAN-Leistungen sind in diese Position einzukalkulieren (z.B. Bereitstellung von Probenahmegefäßen, fachgerechter Transport zum Labor, Durchführung der Analytik, Dokumentation Ergebnisse/Auswertung).

inkl. Probenahme vor Ort

4,00 St _____ € _____ €

4.2.2. **Komplettdeklaration Boden/ Baggergut nach Ersatzbaustoff-Verordnung (A)**

Komplettdeklaration Boden/ Baggergut nach Ersatzbaustoff-Verordnung (Analytik)

Feststoff und Eluat

ggf. hierfür erforderliche NAN-Leistungen sind in diese Position einzukalkulieren (z.B. Bereitstellung von Probenahmegefäßen, fachgerechter Transport zum Labor, Durchführung der Analytik, Dokumentation Ergebnisse/Auswertung).

inkl. Probenahme vor Ort

2,00 St _____ € _____ €

4.2.3. **Zulage Komplettdeklaration Analytik DepV, Abbruchmaterial und Bodenaus**

Zulage Komplettdeklaration Analytik DepV, Abbruchmaterial und Bodenaushub

Zulage bei Überschreitung Grenzwerte RC-3 und BM-F3 bzw. BG-F3

Analytik DepV

ggf. hierfür erforderliche NAN-Leistungen sind in

Pos.Nr.	Menge	Einheitspreis	Gesamtpreis
<p><i>***Fortsetzung*** 4.2.3. Zulage Komplettdeklaration Analytik DepV, Abbruchmaterial und Bodenaus</i></p> <p>diese Position einzukalkulieren (z.B. Bereitstellung von Probenahmegefäßen, fachgerechter Transport zum Labor, Durchführung der Analytik, Dokumentation Ergebnisse/Auswertung). inkl. Probenahme vor Ort</p>			
	2,00 St	€	€
4.2.4.	Schadstoffanalyse auf Asbest		
	Schadstoffanalyse auf Asbest		
	ggf. hierfür erforderliche NAN-Leistungen sind in diese Position einzukalkulieren (z.B. Bereitstellung von Probenahmegefäßen, fachgerechter Transport zum Labor, Durchführung der Analytik, Dokumentation Ergebnisse/Auswertung). inkl. Probenahme vor Ort		
	1,00 St	€	€
4.2.5.	Schadstoffanalyse auf Sokalit / schwachgebundenen Asbest		
	Schadstoffanalyse auf Sokalit / schwachgebundenen Asbest		
	ggf. hierfür erforderliche NAN-Leistungen sind in diese Position einzukalkulieren (z.B. Bereitstellung von Probenahmegefäßen, fachgerechter Transport zum Labor, Durchführung der Analytik, Dokumentation Ergebnisse/Auswertung). inkl. Probenahme vor Ort		
	1,00 St	€	€
4.2.6.	Schadstoffanalyse Dachpappe und Sperrschichten auf WHO-Fasern		
	Schadstoffanalyse Dachpappe und Sperrschichten auf WHO-Fasern		
	ggf. hierfür erforderliche NAN-Leistungen sind in diese Position einzukalkulieren (z.B. Bereitstellung von Probenahmegefäßen, fachgerechter Transport zum Labor, Durchführung der Analytik, Dokumentation Ergebnisse/Auswertung). inkl. Probenahme vor Ort		
	1,00 St	€	€
	Summe Titel 4.2. Analytik		€

Pos.Nr.	Menge	Einheitspreis	Gesamtpreis
---------	-------	---------------	-------------

Titel 4.3. Entsorgung einschl. Transport

Hinweis: Transport und Entsorgung
Hinweis: Transport und Entsorgung

Bestandteil der Leistung ist auch ohne gesonderte Erwähnung:

- das Laden der Abfälle auf / in die Transporttechnik
- Bereitstellung der Transporttechnik / Container / Fahrzeuge
- Transport zur Entsorgungsanlage
- erforderliche Verpackungen z.B. für Asbest und Dämmmaterial, usw.
- die Nachweisführung für die Entsorgung gemäß den geltenden Bestimmungen und Vorschriften (z.B. Kreislaufwirtschaftsgesetz/KrWG) Entsorgungsnachweise einschl. der Begleit- und Übernahmescheine

Abrechnungsgrundlage sind ausschließlich Wiegescheine sowie die vollständige Übergabe aller notwendigen Entsorgungs- und Begleitpapiere.

Die Wiegescheine müssen mindestens folgende Angaben enthalten:

- Datum
- Herkunft, Anschrift Baustelle
- Abfallerzeuger
- Beförderer
- Abfallart inkl. AVV-Nummer
- Brutto-, Nettogewicht, Tara, das Nettogewicht ist gemäß gesetzl. Grundlagen (Eichgesetz) zu ermitteln

Die Entsorgungsbelege müssen eindeutig den Eingang der Abfälle entsprechend der Deklaration, Abfallart usw. in den dafür zugelassenen und genehmigten Entsorgungsanlagen nachweisen.

Eventuelle Andienungspflichten von Abfällen zu regionalen Entsorgern bzw. Zweckverbänden auf Grundlage deren Satzungen und regionalen Bestimmungen sind zwingend zu beachten und einzuhalten.

4.3.1. Estriche, Beton, Fliesen, Mörtel, Schüttungen (Sand, Granitbruch) , de Estriche, Beton, Fliesen, Mörtel, Schüttungen (Sand, Granitbruch) , deklariert nach Ersatzbaustoffverordnung RC-1. AVV 170107. Ausbaumaterial separieren und entsorgen

Estriche, Beton, Fliesen, Mörtel, Schüttungen (Sand, Granitbruch) deklariert nach Ersatzbaustoffverordnung RC-1, Entsorgungsorientiert LAGA Bauschutt Z 1.1 anhand Probe MP 1. AVV-Abfallschlüssel: 170107. Ausbaumaterial aufnehmen, separieren, von der Baustelle entfernen und genehmigt entsorgen. Die Entsorgungsbelege sind dem AG zeitnah zu übergeben

810,00 t

€

€

Pos.Nr.	Menge	Einheitspreis	Gesamtpreis
4.3.2.	Ziegelmauerwerk / Putz, deklariert nach Ersatzbaustoffverordnung RC-1. Ziegelmauerwerk / Putz, deklariert nach Ersatzbaustoffverordnung RC-1. AVV 170107. Ausbaumaterial separieren und entsorgen		
	Ziegelmauerwerk / Putz deklariert nach Ersatzbaustoffverordnung RC-1, Entsorgungs-orientiert LAGA Bauschutt Z 1.1 anhand Probe MP 2, BK 7-2. AVV-Abfallschlüssel: 170107. Ziegelmauerwerk mit / ohne Putz aufnehmen, separieren, von der Baustelle entfernen und genehmigt entsorgen. Die Entsorgungsbelege sind dem AG zeitnah zu übergeben		
	665,00 t	€	€
4.3.3.	Naturstein-Mauerwerk (Sandstein, Granit), Dachschiefer, deklariert nac Naturstein-Mauerwerk (Sandstein, Granit), Dachschiefer, deklariert nach Ersatzbaustoffverordnung RC-1. AVV 170107 / 170504. Ausbaumaterial separieren und entsorgen		
	Naturstein-Mauerwerk (Sandstein, Granit), Dachschiefer deklariert nach Ersatzbaustoffverordnung RC-1, Entsorgungs-orientiert LAGA Bauschutt Z 0 anhand Probe MP 4. AVV-Abfallschlüssel: 170107 / 170504. Naturstein-Mauerwerk (Sandstein, Granit) aufnehmen, separieren, von der Baustelle entfernen und genehmigt entsorgen. Die Entsorgungsbelege sind dem AG zeitnah zu übergeben		
	475,00 t	€	€
4.3.4.	Schornstein-Ziegelmauerwerk aus Backstubenschornstein, DepV DK I. AVV Schornstein-Ziegelmauerwerk aus Backstubenschornstein, DepV DK I. AVV 170107. Ausbaumaterial separieren und entsorgen		
	Schornstein-Ziegelmauerwerk aus Backstubenschornstein, DepV DK I. AVV-Abfallschlüssel: 170107. Ausbaumaterial aufnehmen, separieren, von der Baustelle entfernen und genehmigt entsorgen. Die Entsorgungsbelege sind dem AG zeitnah zu übergeben		
	375,00 t	€	€
4.3.5.	Schlacke / Schlackebeton. AVV 100101 bzw. AVV 100903 Ofenschlacke. Aus Schlacke / Schlackebeton. AVV 100101 bzw. AVV 100903 Ofenschlacke. Ausbaumaterial separieren und entsorgen		
	Schlacke / Schlackebeton. Probe MP 3, AVV-Abfallschlüssel: 100101 bzw. 100903. Ausbaumaterial aufnehmen, separieren, von der Baustelle entfernen und genehmigt entsorgen. Die Entsorgungsbelege sind dem AG zeitnah zu übergeben		
	Bieterangabe: angebotene AVV: ... Entsorgungsanlage: ...		
	180,00 t	€	€
4.3.6.	Schamottesteine Backofen / Kachelöfen. AVV 161105* bzw. . AVV 170106* Schamottesteine Backofen / Kachelöfen. AVV 161105* bzw. . AVV 170106* Ausbaumaterial separieren und entsorgen		
	Gefährlicher Abfall! Schamottesteine Backofen / Kachelöfen, DepV DK II. AVV-Abfallschlüssel: 161105* bzw. 170106*. Ausbaumaterial aufnehmen, separieren und auf Grundlage EN / SN genehmigt im eANV entsorgen. Die Entsorgungsbelege sind dem AG zeitnah zu übergeben		

Pos.Nr.	Menge	Einheitspreis	Gesamtpreis
4.3.11.	Holzbauteile mit Befall echter Hausschwamm separieren und entsorgen. A Holzbauteile mit Befall echter Hausschwamm separieren und entsorgen. AVV 170204*		
	Gefährlicher Abfall! Holzbauteile mit Befall echter Hausschwamm. Materialien separieren und entsorgen. Altholzkategorie IV. AVV-Abfallschlüssel: 170204*. Das Rückbaumaterial aufnehmen, von der Baustelle entfernen und auf Grundlage EN / SN genehmigt im eANV entsorgen. Die Entsorgungsbelege sind dem AG zeitnah zu übergeben		
	1,30 t	€	€
4.3.12.	Altholz, unbelastet separieren und entsorgen. AVV 170201 Altholz, unbelastet separieren und entsorgen. AVV 170201		
	Altholz, ohne schädliche Verunreinigungen separieren und entsorgen. Altholzkategorie II. AVV-Abfallschlüssel: 170201. Das Material aufnehmen, von der Baustelle entfernen und entsorgen. Die Entsorgungsbelege sind dem AG zeitnah zu übergeben		
	12,00 t	€	€
4.3.13.	bitum. Papplage aus Fußbodenbelägen, 2.OG und DG separieren und entsorgen. AVV 170302 bitum. Papplage aus Fußbodenbelägen, 2.OG und DG separieren und entsorgen. AVV 170302		
	bitum. Papplage aus Fußbodenbelägen, 2.OG und DG separieren und entsorgen. Probe EP 1. AVV-Abfallschlüssel: 170302. Das Material aufnehmen, geeignet verpacken, kennzeichnen, von der Baustelle entfernen und genehmigt entsorgen. Die Entsorgungsbelege sind dem AG zeitnah zu übergeben		
	3,50 t	€	€
4.3.14.	bitum. Pappe auf Holzschalung, unter Dach-Schiefer- Eindeckung separieren und entsorgen. AVV 170903* bitum. Pappe auf Holzschalung, unter Dach-Schiefer- Eindeckung separieren und entsorgen. AVV 170903*		
	Gefährlicher Abfall! bitum. Pappe auf Holzschalung, unter Dach-Schiefer- Eindeckung separieren und entsorgen. Probe EP 3. AVV-Abfallschlüssel: 170903*. Das Rückbaumaterial aufnehmen, geeignet verpacken, kennzeichnen, von der Baustelle entfernen und auf Grundlage EN / SN genehmigt im eANV entsorgen. Die Entsorgungsbelege sind dem AG zeitnah zu übergeben		
	8,00 t	€	€
4.3.15.	Dämmungen Mineralwolle, Mineralfaserplatten (Deckenabhängung) mit WHO-Dämmungen Mineralwolle, Mineralfaserplatten (Deckenabhängung) mit WHO-Fasern separieren und entsorgen. AVV 170603*		
	Gefährlicher Abfall! Rückbau, Separierung, Aufnahme und Entsorgung KMF-haltiger Baustoffe (alte Mineralwolle, Mineralfaserplatten, KMF alveolengängig, mit WHO-Fasern) gemäß der gültigen Vorschriften und Regeln (TRGS 521). U.a. Dämmungen, Heiz-/ WW-Installationen, Trockenbauwänden, Deckenabhängungen, AVV-Abfallschlüssel: 170603*. Zulage zu den Entkernungspositionen für die Erschwerisse und Mehraufwendungen bei Demontage und Entsorgung. Ein zerstörungsfreier Ausbau der Dämmungen ist zu gewährleisten. Einhaltung besonderer UVV, Aufstellen von Betriebsanweisung und Sicherheitsplan mit den erforderlichen Schutzmaßnahmen durch den AN und Vorlage vor		

Pos.Nr.	Menge	Einheitspreis	Gesamtpreis
---------	-------	---------------	-------------

Fortsetzung 4.3.15. Dämmungen Mineralwolle, Mineralfaserplatten (Deckenabhängung) mit WHO-

Ausführungsbeginn. Entsorgung in geschlossenen Behältnissen, Containern, Big Bags o. ä.. Ausführung nur durch sachkundige, geeignete und eingewiesene Arbeitskräfte. Das Rückbaumaterial aufnehmen, geeignet verpacken, von der Baustelle entfernen und auf Grundlage EN / SN genehmigt im eANV entsorgen. Die Entsorgungsbelege sind dem AG zeitnah zu übergeben

3,00 t _____ € _____ €

4.3.16. Dämmungen (Styropor) separieren und entsorgen. AVV 170604
Dämmungen (Styropor) separieren und entsorgen. AVV 170604

Rückbau, Separierung, Aufnahme und Entsorgung von Styropor. AVV-Abfallschlüssel: 170604. Zulage zu den Entkernungspositionen für die Erschwernisse und Mehraufwendungen bei Demontage und Entsorgung. Entsorgung in geschlossenen Behältnissen, Containern, Big Bags o. ä.. Das Rückbaumaterial aufnehmen, geeignet verpacken, von der Baustelle entfernen und entsorgen. Die Entsorgungsbelege sind dem AG zeitnah zu übergeben

1,50 t _____ € _____ €

4.3.17. Rückbaugut Asbest separieren, verpacken und entsorgen. AVV 170605*
Rückbaugut Asbest separieren, verpacken und entsorgen. AVV 170605*

Gefährlicher Abfall!
 Rückbaugut: asbesthaltige Abfälle, Leitungsflansche sind an Zu- und Ableitungen ohne Freilegung der Dichtungsscheiben zu trennen, separieren, verpacken und entsorgen gemäß der gültigen Vorschriften und Regeln (TRGS 519). AVV-Abfallschlüssel: 170605*. Zulage zur Entkernungspositionen für die Erschwernisse und Mehraufwendungen bei Aufnahme, Verpacken und Entsorgen von Asbestprodukten. Eine zerstörungsfreie Aufnahme ist zu gewährleisten. Einhaltung besonderer UVV, Aufstellen von Betriebsanweisungen und Sicherheitsplänen mit den erforderlichen Schutzmaßnahmen durch den AN und Vorlage vor Ausführungsbeginn. Entsorgung in geeigneten, geschlossenen gekennzeichneten Behältnissen (Container, Big Bags o. ä.). Ausführung nur durch sachkundige, geeignete und eingewiesene Arbeitskräfte. Abfälle aufnehmen, geeignet verpacken, von der Baustelle entfernen und auf Grundlage EN / SN genehmigt im eANV entsorgen. Die Entsorgungsbelege sind dem AG zeitnah zu übergeben

0,40 t _____ € _____ €

4.3.18. Rückbaugut: Gipskarton / Trockenbau separieren und entsorgen. AVV 1708
Rückbaugut: Gipskarton / Trockenbau separieren und entsorgen. AVV 170802

Rückbaugut: Gipskarton / Trockenbau separieren und entsorgen. AVV-Abfallschlüssel: 170802. Das Rückbaumaterial aufnehmen, von der Baustelle entfernen und genehmigt entsorgen. Die Entsorgungsbelege sind dem AG zeitnah zu übergeben

28,00 t _____ € _____ €

Pos.Nr.	Menge	Einheitspreis	Gesamtpreis
4.3.19.	HWL-Platten und Gemischte Bau- und Abbruchabfälle separieren und entso		
	HWL-Platten und Gemischte Bau- und Abbruchabfälle separieren und entsorgen. AVV 170904		
	Rückbaugut: HWL-Platten, Teppiche und sonstige, untrennbare Abfälle als Gemischte Bau- und Abbruchabfälle separieren und entsorgen AVV-Abfallschlüssel: 170904. Rückbaumaterial / Abfälle aufnehmen, geeignet verpacken, von der Baustelle entfernen und genehmigt entsorgen. Die Entsorgungsbelege sind dem AG zeitnah zu übergeben		
	6,00 t	€	€
4.3.20.	Leuchtstoffröhren aufnehmen und entsorgen. AVV 200121*		
	Leuchtstoffröhren aufnehmen und entsorgen. AVV 200121*		
	Gefährlicher Abfall! Aufnahme und Entsorgung von Leuchtstoffröhren, AVV-Abfallschlüssel: 200121*. Geeignet verpacken, von der Baustelle entfernen und auf Grundlage EN / SN genehmigt im eANV entsorgen. Die Entsorgungsbelege sind dem AG zeitnah zu übergeben		
	30,00 St	€	€
4.3.21.	beräumte Abfälle als Hausmüll / Gemischte Siedlungsabfälle AVV 200301		
	beräumte Abfälle als Hausmüll / Gemischte Siedlungsabfälle AVV 200301 entsorgen		
	beräumte Abfälle als Hausmüll / Gemischte Siedlungsabfälle AVV-Abfallschlüssel: 200301 entsorgen. Müll / Abfälle aufnehmen, von der Baustelle entfernen und genehmigt entsorgen. Die Entsorgungsbelege sind dem AG zeitnah zu übergeben		
	12,00 t	€	€
4.3.22.	beräumte Abfälle als Sperrmüll AVV 200307 entsorgen		
	beräumte Abfälle als Sperrmüll AVV 200307 entsorgen		
	beräumte Abfälle als Sperrmüll AVV-Abfallschlüssel 200307 entsorgen. Müll aufnehmen, von der Baustelle entfernen und genehmigt entsorgen. Die Entsorgungsbelege sind dem AG zeitnah zu übergeben		
	10,00 t	€	€
4.3.23.	biologisch abbaubare Abfälle, AVV 200201		
	biologisch abbaubare Abfälle, AVV 200201		
	einschl. Transport zur Entsorgungsanlage		
	1,50 t	€	€
4.3.24.	Entsorgung Kühl- und Gefriergeräte, AVV 160211*, 200123*		
	Entsorgung Kühl- und Gefriergeräte, AVV 160211*, 200123*		
	verschiedene Bauformen und Größen einschl. Transport zur Entsorgungsanlage		
	300,00 kg	€	€

Pos.Nr.	Menge	Einheitspreis	Gesamtpreis
---------	-------	---------------	-------------

4.3.25. Entsorgung gebrauchte Geräte die keine gefährlichen Bestandteile entha

Entsorgung gebrauchte Geräte die keine gefährlichen Bestandteile enthalten, AVV 160214 bzw. 160216

einschl. Transport zur Entsorgungsanlage

**Bieterangabe:
 angebotene Entsorgung AVV ...
 Entsorgungsanlage ...**

200,00 kg _____ € _____ €

4.3.26. Entsorgung Verpackungen, AVV 150110*

Entsorgung Verpackungen, AVV 150110*

Verpackungen bzw. Gebinde mit Anhaftungen / Inhalten AVV 150110* Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind

einschl. Reste Farben/ Lacke, Haushaltschemie
 einschl. Transport zur Entsorgungsanlage

400,00 kg _____ € _____ €

Summe Titel 4.3. Entsorgung einschl. Transport _____ €

Summe Bereich 4. Entsorgung _____ €

Summe LV 1 Leistungsverzeichnis _____ €

Zusammenfassung

Titel 1.1. Baustelleneinrichtung	€
Titel 1.2. Verkehrssicherung	€
Titel 1.3. Beweissicherung	€
Titel 1.4. Schutzmaßnahmen	€
Titel 1.5. Zufahrt Abbruchtechnik "Albertweg"	€
Titel 1.6. Gerüste und Demontagehilfen	€
Titel 1.7. Baustelleneinrichtung, Vorbereitung Schadstoffsanierung	€
Titel 1.8. sonstige Leistungen	€
Bereich 1. Baustelleneinrichtung, vorbereitende Arbeiten	€
Titel 2.1. Schadstoffsanierung	€
Titel 2.2. Beräumung, Entkernung, Demontagen	€
Titel 2.3. selektiver Gebäuderückbau	€
Titel 2.4. Abbruch Rückbau im Außenbereich	€
Bereich 2. Beräumung, Rückbau/ Abbruch	€
Titel 3.1. Verfüllung Baugruben	€
Titel 3.2. Zaunanlage zum Flurstück Nr. 910	€
Titel 3.3. Gehweg	€
Bereich 3. Fertigstellung Außenanlagen	€
Titel 4.1. Dokumentation, Nachweisführung	€
Titel 4.2. Analytik	€
Titel 4.3. Entsorgung einschl. Transport	€
Bereich 4. Entsorgung	€
Gesamt netto	€
zzgl. 0,0 % MwSt	€
Gesamt brutto	€

Zusammenfassung

Ort/Datum/Stempel/rechtsverbindliche Unterschrift